



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

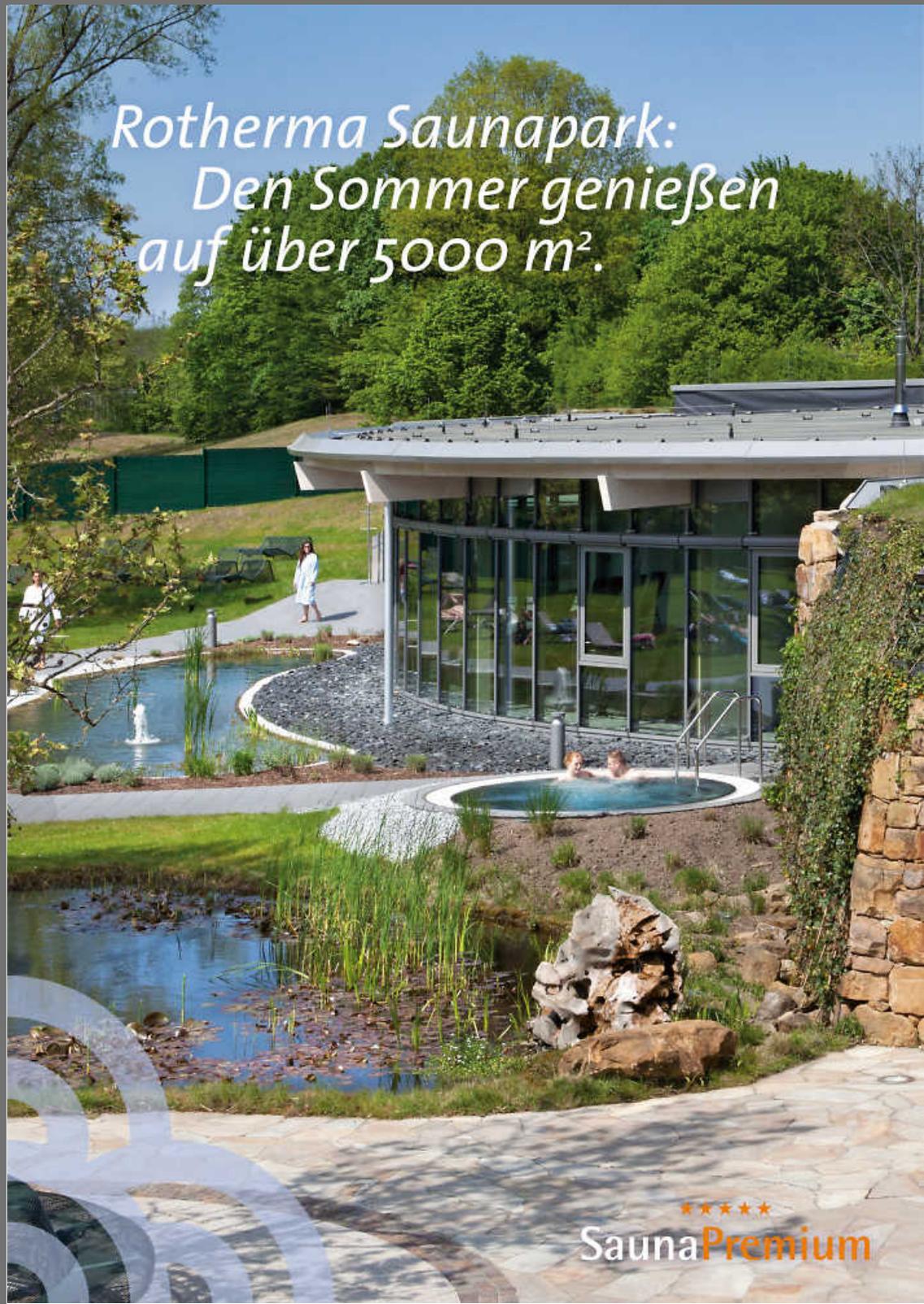
Nr. 24/2021 17. Juni 2021

47. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Freies Parken ab 16 Uhr  
in der Tiefgarage



Rotherma Saunapark:  
Den Sommer genießen  
auf über 5000 m<sup>2</sup>.



Fotos: StVw

Sanierung der  
Konrad-Adenauer-Brücke

\*\*\*\*\*  
SaunaPremium

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

### Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810

oder: [www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienst-download-fuer-praxen](http://www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienst-download-fuer-praxen)

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

### 19./20. Juni

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden 07221 920320

### Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Samstag, 19. Juni

Kreuz-Apotheke, Lange Straße 37, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 25502

Marien-Apotheke, Hansjakobstraße 11, Ra.-Niederbühl 07222 5550

#### Sonntag, 20. Juni

Neue Apotheke, Wilhelm-Drapp-Straße 23, Baden-Baden (Oos) 07221 973960

Stadt-Apotheke, Kaiserstraße 7, Rastatt 07222 34152

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

**Zentrale Behörden Rufnummer 115**

**Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116**

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140

Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes

Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,

Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, [u.suessner@caritas-rastatt.de](mailto:u.suessner@caritas-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

### Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail [lebenslicht.shg@web.de](mailto:lebenslicht.shg@web.de), Tel.: Monika 07224 67977

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

### Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-tägliche Frauengruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Gaggenauer Schulen immer besser für die digitale Zukunft gerüstet

Immer besser aufgestellt sind die Gaggenauer Schulen in Sachen Digitalisierung. Die Stadt hat die verschiedenen Förderprogramme von Bund und Land genutzt, um ihre Schulen zu modernisieren und noch besser auszustatten.

Für die insgesamt elf städtischen Schulen gab es insgesamt eine Fördersumme von 1,4 Millionen Euro. Insbesondere in den Grundschulen (einschließlich Merkurschule) war bisher keine digitale Infrastruktur für das pädagogische Netz vorhanden. Aus diesem Grund wurden in einem ersten Schritt an allen Schulen die Grundausstattung, bestehend aus Server, Elektro- und Netzwerkverkabelung sowie WLAN-Access-Points, verbessert bzw. eingerichtet. Die weiterführenden Schulen haben im Rahmen ihrer Möglichkeiten bereits schulspezifische Lösungen geschaffen, die es in Folge anzupassen und zu verbessern gilt, erklärte Hauptamtsleiter Georg Feuerer am Montagabend gegenüber dem Gemeinderat.

Bereits im November 2019 war die PC Schmiede aus Gaggenau mit einer umfassenden Bestandsaufnahme und Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs beauftragt worden, der nun sukzessive umgesetzt wird.

In den Grundschulen wurde die grundlegende Netzwerkstruktur bereits überwiegend geschaffen, so dass hier inzwischen digitaler Unterricht möglich ist. Bei den weiterführenden Schulen wurde der Bedarf an notwendigen Verbesserungen und Erweiterungen ermittelt und mit den



Die Klasse 3b der Eichelbergschule freut sich, dass Lehrerin Heike Wagner mit Tablet und Beamer arbeitet. Foto: StVw

Schulleitungen abgestimmt. Die Merkurschule befindet sich im Zuge der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen bereits in der Umsetzung. Bei der Realschule und beim Goethe-Gymnasium sollen die notwendigen Elektro- und IT-Verkabelungsarbeiten in der Sommerpause erfolgen, so dass für alle Schulen zum neuen Schuljahresbeginn, spätestens zum Jahresende die grundlegende digitale Infrastruktur umfänglich und zukunftssicher vorhanden sein wird.

Als Folge der Corona-Pandemie war der Digitalpakt Schule im Jahr 2020 um drei Zusatzvereinbarungen erweitert worden. Mit dem Sonderprogramm „Sofortausstattung“ konnten Schüler mit digitalen Endgeräten versorgt werden, deren Eltern nicht in der Lage sind, diese ihren Kindern zur Verfügung zu stellen. Rund 276 000 Euro flossen in den Kauf von I-pads und Note-

books, die über die Schulen an die Schüler verliehen werden.

Über die Zusatzvereinbarung „Leihgeräte für Lehrkräfte“ konnten für Lehrer für die Unterrichtsvorbereitung und die Durchführung digitaler Unterrichtsförmern mobile Endgeräte angeschafft werden. Für knapp 124 000 Euro wurden Endgeräte beschafft, die von den Lehrkräften an den Schulen ausgeliehen werden können. Mit dem Förderprogramm Administration soll der Auf- und Ausbau profes-

sioneller IT-Verwaltungen in den Schulen unterstützt werden. Hierfür stehen 122 000 Euro Fördermittel zur Verfügung. Das Geld fließt insbesondere in die Betreuung und Wartung der Schulnetze. Hier hat die Stadt bereits Verträge mit der PC-Schmiede und dem Medienzentrum Mittelbaden abgeschlossen. Weitere Mittel konnte die Stadt Gaggenau über das Sonderprogramm Corona abschöpfen, mit dem die digitale Ausstattung ergänzt sowie Co2-Sensoren beschafft wurden.

Überblick über die bereits getätigten Anschaffungen und Ausstattungen:

### Basisinfrastruktur

Verkabelung, Netzwerke 319. 700 Euro  
10 Server + 1 Portalserver/Lizenzen 252. 500 Euro

### Endgeräte

383 Laptops/Notebooks, 26 MSSurface, 566. 400 Euro  
516 iPads (+ Ladestationen, AppleTV)

### Medienausstattung

322. 700 Euro  
40 Medienpulte, 16 Digitaltafeln,  
88 Beamer, 3 TV-Displays, 30 Visualizer,  
25 Lautsprechersysteme

## Telefonische Unterstützung zu Tests und Corona-Fragen

Im Testzentrum in der Jahn-halle können alle Bürger sich mindestens einmal wöchentlich kostenlos testen lassen.

Da die Buchung nur online möglich ist und nicht alle eine Internetverbindung ha-

ben, bietet der Seniorenrat Gaggenau für die Buchung eines Termins seine Hilfe an. Die Vorsitzenden des Seniorenrates sind unter den Telefonnummern 07225 4174 Gerrit Große und 07225 2770 Angelika Bleich erreichbar.

Mittlerweile verfügt auch das Testzentrum über eine Telefonnummer, 07225 79873. Unter dieser Nummer werden Fragen rund um das Testzentrum beantwortet. Fragen rund ums Testen und den Corona-Verordnungen und

Vorgaben können über das Servicetelefon der Stadt Gaggenau unter 07225 962-111 geklärt werden.

Zudem können Anfragen schriftlich unter corona@gaggenau.de gesendet werden.



## Mehr Lockerungen durch sinkende Inzidenzzahlen

Einen der wohl erfreulichsten Corona-Situationsberichte konnte Ordnungsamtsleiter Dieter Spannagel am Montagabend im Gemeinderat geben. Innerhalb der vergangenen vier Wochen ist der 7-Tage-Inzidenz für Baden-Württemberg von 101,1 auf jetzt 23,8 gefallen.

Zwischenzeitlich sind alle Bundesländer bei einem Inzidenzwert unter 35 angekommen. Ähnlich wie in Baden-Württemberg haben sich die Infiziertenzahlen deutschlandweit entwickelt.

Der 7-Tage-Inzidenz-Wert für Deutschland betrug Mitte Mai noch 83,1 und ist seither gesunken auf jetzt 17,3. Seit Anfang April liegt der Länderschnitt über dem Bundesdurchschnitt. Bisher wurden vom RKI für Deutschland 3.715.518 Infizierte gemeldet. An, mit oder „im Zusammenhang“ mit Corona sind in Deutschland bisher 89.844 Menschen verstorben. Nachdem die Zahl der Infizierten bundes- und landesweit stark gesunken sind, sei auch in den Krankenhäusern eine Entspannung bemerkbar. Erfreulicherweise könne auch das Klinikum Mittelbaden langsam wieder in den Regelbetrieb übergehen, berichtete Spannagel.

Der 7-Tage-Inzidenz-Wert im Landkreis Rastatt lag vor vier Wochen noch bei 84,7. Am Dienstag wurde ein Wert von 25,9 gemeldet. Der 7-Tage-Inzidenz-Wert von Gaggenau erreichte am Dienstag den Wert von 33,3.

### Corona-Lockerungen

Seit dem vergangenen Samstag gelten im Landkreis Rastatt weitere Lockerungen, da der Inzidenzwert von 35 für mehr als fünf Tage unterschritten wurde.

Was ist möglich?

- Private Treffen sind jetzt wieder mit 10 Personen aus bis zu drei Haushalten möglich.
- Im Gastgewerbe sind jetzt wieder Feiern mit bis zu 50 Personen, sowohl innen als auch außen, möglich.



Ein Nachweis,  
zwei Möglichkeiten

## In wenigen Schritten zum digitalen Impfnachweis

Jetzt können Sie mit der kostenlose **CovPass-App** oder der **Corona-Warn-App** Impfungen bequem mit dem Smartphone vorzeigen. Zukünftig lassen sich auch Nachweise über eine Genesung von einer Corona-Infektion oder ein negatives Testergebnis in den Apps anzeigen.

Den dafür notwendigen QR-Code erhalten Sie auf Wunsch nach Ihrer Corona-Impfung demnächst von Ihrem Impfzentrum, Ihrem Arzt oder Ihrer Apotheke.



1. Laden Sie die App herunter und scannen Sie den QR-Code vom Bildschirm oder vom Papiausdruck.



2. Die App zeigt den QR-Code als Nachweis für die Corona-Impfung an.



3. Zeigen Sie bei Bedarf den QR-Code in der App vor.



#### Einfache Bedienbarkeit

Mit nur einem Scan wandeln Sie Ihr Impfsertifikat in digitale Form um. Der QR-Code zum Vorzeigen erscheint in der App.



#### Datensparsamkeit und Datensicherheit

Der QR-Code enthält den verpflichtend vorgegebenen Mindestdatensatz nach den EU-Vorgaben. Dieser ist mit einer Signatur abgesichert, die Fälschungen verhindert.



#### Lokale Datenspeicherung

Die vollständigen Impfdaten sind nur auf Ihrem Smartphone gespeichert. Sie entscheiden, wann und wem Sie die Informationen vorzeigen.



Kompatibel ab iOS Version 12 und Android Version 6

ROBERT KOCH INSTITUT



Alle Informationen unter  
[digitaler-impfnachweis-app.de](https://www.digitaler-impfnachweis-app.de)



Allerdings braucht es einen Nachweis als getestet, geimpft oder genesen.

- Im Einzelhandel und in den Außenbereichen von Gastronomie, Veranstaltungen sowie Freibädern ist die Testpflicht entfallen. Auch bei sportlichen Aktivitäten im Freien braucht es keinen Testnachweis mehr.
- Kulturveranstaltungen sind jetzt innen mit bis zu 250 Personen und im Freien mit bis zu 750 Personen möglich.

- Auch Vortrags- und Informationsveranstaltungen sind im Freien mit bis zu 750 Personen wieder möglich.

### Digitaler Impfnachweis

Zu kräftigen Diskussionen hat die Einführung des digitalen Impfnachweises gesorgt. Seit dieser Woche können diese Impfnachweise von den Impfzentren ausgestellt werden. Für alle, die schon geimpft wurden, hat das Land zugesichert, dass die Impfsertifikate

mit dem erforderlichen QR-Code in den nächsten etwa vier bis sechs Wochen automatisch zugeschickt werden sollen.

Für diejenigen, die dringend das Impfsertifikat benötigen, gibt es die Möglichkeit über Apotheken das Impfsertifikat zu beantragen.

Welche Apotheken hier mitmachen, kann man über die Internetseite [www.mein-apotheekenmanager.de](http://www.mein-apotheekenmanager.de) in Erfahrung bringen.

## Lolli-Testungen stoßen in Kindergärten auf gute Resonanz

**Eine positive Bilanz zog Oberbürgermeister Christof Florus am Montagabend im Gemeinderat mit Blick auf die Testungen in Kindergärten. Bisher seien in den städtischen Einrichtungen alle Tests problemlos verlaufen.**

Erfreulich sei zudem, dass bislang alle ein negatives Testergebnis hatten. „Die Tests tragen dazu bei infektionsbedingte Schließungen zu verhindern“, erklärte Florus. Er würde sich deshalb wünschen, dass in allen Gaggenauer Kindertageseinrichtungen mit dem PCR-Pool-Test gearbeitet wird.

Dafür werde die Stadt den interessierten Trägern auch das gesamte Knowhow zur Verfügung stellen. Lediglich die Kosten müssten die jeweiligen Einrichtungen selbst tragen. Bislang finden die kindgerechten Testungen mit dem PCR-Pool-Test in den drei städtischen Kindergärten in Oberweier, Freiolsheim und Hörden statt sowie bei den Murgwichteln und ab nächs-



Die PCR-Pooltests sind kindgerecht und einfach zu handhaben.  
Foto: StVw

ter Woche in der evangelischen Kindertagesstätte. Der Oberbürgermeister verdeutlichte am Montagabend, dass die Kosten durch die jeweiligen Träger getragen werden müssen, da Infektionsschutz

eine Aufgabe von Bund, Land und den Einrichtungsträgern ist. Aus diesem Grund gibt es vom Land auch einen Zuschuss für die Testungen, dieser liegt beim Personal bei 100 Prozent, bei Krippenkindern

bei 68 Prozent und bei Kindergartenkindern bei 30 Prozent. Pro Lolli-Probe entstehen Kosten von 2,90 Euro. Ein üblicher Schnelltest kostet im Schnitt dagegen 6 Euro. Zweimal wöchentlich soll analog zu den Schulen getestet werden. Florus warb für den PCR-Pooltest, den die Kinder ganz nebenbei machen könnten. Dabei lutschen sie an dem Stäbchen, das später mit allen Proben in einem Pool gemeinsam ausgewertet wird. Da es sich um einen PCR-Test handle, könne von einer sehr zuverlässigen Indikation ausgegangen werden.

Er appellierte an die freien und an den katholischen Träger sich dem Testverfahren anzuschließen. Gleichzeitig erteilte er dem Wunsch nach Kostenübernahme durch die Stadt eine klare Absage. Die Stadt habe im Vergleich zu anderen Kommunen bereits sehr großzügig das entstandene Defizit nicht gedeckter Elternbeiträge nahezu vollständig ohne gesetzliche Verpflichtung aus eigenen Mitteln übernommen.

## Grundschüler können sich ihre Testergebnisse ab sofort bestätigen lassen

**Sozial- und Kultusministerium haben auch zur Freude der Stadt Gaggenau eine Regelungslücke geschlossen und eine pragmatische Lösung entwickelt. Auch in Gaggenau war unter Eltern und Vereinen diskutiert worden, wie Grundschüler ihre negativen Testergebnisse nachweisen können.**

Im Gegensatz zu den weiterführenden Schulen, wird an den Grundschulen vor Ort nicht getestet. Bei den Erst- bis Viertklässlern erfolgen die Tests Zuhause. Bislang konnten sie sich dieses negative Ergebnis allerdings nicht offiziell bescheinigen lassen, um es beispielsweise als Nachweis für Aktivitäten in der Freizeit nutzen zu können. Das wird nun aus Gleichbehandlungsgründen geändert. Von den Ministerien wurde ein entsprechendes Formular entwickelt. Diese Eigenbescheinigung kann nun von der Schule

bestätigt werden und ist dann analog zu den weiterführenden Schulen über 60 Stunden gültig. Das Formular ist in den Schulen erhältlich oder kann als ausfüllbares PDF-Dokument auf der Homepage des Kultusministeriums unter [www.km-bw.de/corona](http://www.km-bw.de/corona) heruntergeladen werden.

Genutzt werden kann das Formular auch von Schülern weiterführender Schulen, die sich außerhalb der Schule in zugelassenen Teststellen testen lassen. Wird es vorgelegt, kann die Schule es ebenfalls offiziell bescheinigen, so dass es für 60 Stunden Gültigkeit hat.

Ziel sei es Kindern und Jugendlichen ohne die zusätzliche Belastung weiterer Testungen nach einer langen Zeit der Entbehrungen wieder die Teilnahme am kulturellen Leben und am Vereinsleben zu ermöglichen.



Kinder, die zuhause getestet werden, erhalten nun eine Bescheinigung über Schule.  
Foto: StVw

## Douglasien für die Erweiterung des Unimog-Museums

**Neben dem Unimog-Museum haben die Baumaschinen schon ganze Arbeit geleistet und die ersten Grundlagen für die Erweiterung des Museums geschaffen. Am Montagabend beschäftigte sich der Gaggenauer Gemeinderat erneut mit der Unterstützung der Erweiterung.**

So erhält der Verein des Unimog-Museums bereits einen Investitionskostenzuschuss über 500.000 Euro sowie weitere 220.000 Euro für die dauerhaften Etablierung einer Ausstellung „Industriegeschichte Murgtal“. Außerdem gewährt die Stadt dem Verein ein Darlehen über 1,5 Millionen Euro.

Einen Zuschuss von 234.000 Euro hat es auch für die Herstellung von Pkw-Parkplätzen im Bereich des Schloss Rotenfels gegeben. Ergänzend wurde nunmehr noch um eine Sachspende in Form einer



Das Unimog-Museum wird auch mit Unterstützung der Stadt Gaggenau erweitert. Foto: StVw

Ladung Douglasien-Baumstämmen aus dem Gaggenauer Stadtwald gebeten. Die Fassade des Gebäudes soll mit heimischem Holz gestaltet werden. Durch die aktuellen Turbulenzen auf dem Holzmarkt steht der Verein unter

einem großen wirtschaftlichen Druck, weshalb der Verein um diese Baumspende gebeten hat.

Schon vor 15 Jahren wurde bei der Errichtung des Museums eine Ladung Douglasien-

Baumstämmen aus dem Stadtwald zur Verfügung gestellt.

Der Wert beläuft sich auf etwa 3.100 Euro. Der Gemeinderat stimmte zu, dem Verein Holz aus dem Gaggenauer Wald zu überlassen.

## Stadt will Innenstadt mit Aktionen und kostenfreiem Parken ab 16 Uhr stärken

**Über Monate waren Restaurants geschlossen, Geschäfte gar nicht oder nur mit Einschränkungen geöffnet. Um nun die Menschen wieder zum Bummeln, Einkaufen und Genießen zu animieren, will die Stadt Gaggenau eine Reihe von Aktivitäten starten, um Handel und Gastronomie zu unterstützen und letztlich auch, um die Innenstadt lebendig zu halten.**

Mit Informationen und Werbemaßnahmen hat die städtische Wirtschaftsförderung bereits die letzten Monate Handel und Gastronomie unterstützt. Unter anderem wurden auf der städtischen Internetseite Überblicke über die Angebote beider Branchen zusammengestellt, so dass sich Kunden schnell und einfach informieren können. Mit Newslettern, die Antworten zu jeweils gültigen Corona-Vorgaben geben, versucht die Stadt ihre Betriebe auf dem Laufenden zu halten. Zudem erfolgten viele telefonische Beratungen.

Auch die Einrichtung von Testangeboten in der Jahnhalle und im Rathaus sollten unterstützende Wirkung entfalten. Werbekampagnen mit Anzeigen und Plakaten, sollen auf die Angebote in Gaggenau aufmerksam machen, resümierte Philipp Springer. Der Citymanager freute sich am Montag, dass nun endlich auch wieder Aktivitäten in der Fußgängerzone möglich sind.

Im Juli sind Themenwochen geplant, verriet Philipp Springer, dass an jedem Freitag im Juli wechselnde Angebote präsentiert werden. Familienaktionen wird es im August geben. Die City-Sausen werden der Corona-Situation angepasst. Dabei sollen bei allen Aktionen auch die Händler und Gastronomen eingebunden werden. Im Herbst soll es nahtlos weitergehen. So sind in den Stadtteilen Aktionen mit Vereinen und in Kooperation mit der BONUSCARD geplant. Bei der Stadt hofft man zudem auf die Durchführung



Eric Prinzingler tourte letztes Jahr durch die Stadt - auch dieses Jahr sind wieder Aktionen geplant. Foto: StVw

der Herbstmesse, im Idealfall in Verbindung mit einem verkaufsoffenen Sonntag. Auch Künstler- und Kunsthandwerkermarkt sowie der Gaggenauer Advent mit Adventsmarkt sollen nach Möglichkeit ausgerichtet werden. „Wir sind vorsichtig optimistisch und werden entsprechend der Pandemielage Maßnahmen umsetzen“, erklärte Philipp Springer.

Dazu ergänzend beschloss der Gemeinderat am Montagabend die Ausweitung des kostenfreien Parkens in der Tiefgarage Murgufer. Von Montag bis Freitag soll dort ab sofort nun ab 16 Uhr kostenfrei geparkt werden können.

Die Stadt rechnet mit Kosten von 7.000 Euro für das erweiterte kostenfreie Parken.

## Umwelt-Champion gibt besondere Einblicke in die Natur

Vielen Veranstaltungen hat die Corona-Pandemie einen Strich durch die Rechnung gemacht. So auch dem beliebten Umwelt-Champion, dessen abwechslungsreiches Programm von der städtischen Umwelta Abteilung organisiert wird und bereits im vergangenen Jahr abgesagt werden musste.



Förster Jochen Müller zeigt im ersten Film der Videoreihe einen Feuersalamander. Foto: StVw

Und auch in diesem Jahr ist alles anders. Um den Kindern dennoch den Spaß und die Freude an der Natur weiterzugeben, haben sich die Mitarbeiter der Umwelta Abteilung etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Bei einer kleinen Videoreihe werden die Zuschauer mit in die Natur genommen und erhalten ganz besondere Einblicke.

So auch bei dem ersten Video, in dem Förster Jochen Müller in die Welt des Feuersalamanders entführt. Darin erklärt er allerhand Interessantes und Wissenswertes rund um das Tier und seinen Lebensraum.

Zudem zeigt er einen echten Feuersalamander und wird dabei gefilmt, wie er ein Jungtier auswildert. Sehenswert ist das sicherlich nicht nur für die kleinen, sondern auch für die großen Zuschauer.

In Arbeit sind aktuell noch weitere Videos, die nach und nach auf der Internetseite [www.gaggenau.de/umwelt-champion](http://www.gaggenau.de/umwelt-champion) veröffentlicht werden sollen. „Auch diese werden sich um die faszinierende Welt der Amphibien drehen, doch allzu viel wollen wir noch

nicht verraten“, erklärt Elke Henschel, Leiterin der städtischen Umwelta Abteilung. Wichtig sei es, dass die kurzen Filme nicht nur unterhalten. Sie sollen auch zeigen, wie schützenswert die Umwelt ist, um so ein Bewusstsein für den sorgfältigen Umgang mit ihr zu schaffen.

Aufgrund der Corona-Pandemie war es bis jetzt leider nicht möglich, Aktionen mit Kindern vor Ort durchzuführen. Da die Kontaktbeschränkungen jedoch erst kürzlich

gelockert wurden, planen die Mitarbeiter der Umwelta Abteilung aktuell Veranstaltungen für die zweite Jahreshälfte. Sobald hierzu genaueres bekannt ist, wird das Programm auf der Internetseite veröffentlicht sowie durch die Stadtverwaltung mitgeteilt.

Im Rahmen des Umwelt-Champions werden jährlich Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche angeboten, die sie schon früh für die Umwelt und den Naturschutz begeistern sollen. Das bunte Programm beginnt normalerweise im Mai und umfasst viele Mitmachaktionen. In den vergangenen Jahren hat Oberbürgermeister Christof Florus die Kinder, die bei mindestens zwei Aktionen dabei waren, persönlich zum Umwelt-Champion gekürt und ihnen eine Erinnerungsurkunde überreicht. Die aktivsten Teilnehmer durften sich zudem über eine kleine Überraschung von der Stadtverwaltung freuen.

## Sanierung der Konrad-Adenauer-Brücke verzögert sich

Die Sanierung der Konrad-Adenauer-Brücke verschiebt sich um einige Wochen. Ursprünglich hätte schon im Juni mit den Bauarbeiten begonnen werden sollen. Da die Baufirma jedoch noch auf Lieferzusagen wartet und erst starten möchte, wenn auch die nötigen Materialien sicher geliefert werden können, verzögert sich der Baubeginn.

„Wir wollen auf keinen Fall eine stillstehende Baustelle“, erklärt auch die verantwortliche Tiefbauabteilung. Voraussichtlich Ende Juli wird nun mit den Arbeiten begonnen für die rund vier Monate veranschlagt sind.

Am Montagabend vergab der Gemeinderat weitere Aufträge im Rahmen der Sanierung. Im Mittelpunkt stand der Austausch des Geländers.

Dabei entschied sich der Gemeinderat für eine Geländer-Variante wie sie bereits bei der Rotherma-Querspange ist.



Die Geländerkosten belaufen sich samt Überkonstruktion auf rund 120.000 Euro. Foto: StVw

Das Geländer hat eine Höhe von 1,3 Meter, die Balkone eine Höhe von einem Meter.

Das Geländer wird seitlich angebracht, um einen breiten

ren Gehweg zu erhalten. Die Überkonstruktion erfolgt aus Kunststoff statt aus Stahl. Vorteil ist dabei vor allem eine kürzere Lieferzeit und damit ein schnelleres Bauende.

## Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

„Den Gaggenauer Ferienspaß gibt es bereits seit 36 Jahren. Haben Sie das Sommerferienprogramm schon einmal genutzt?“

Wie ist Ihre Meinung dazu? Stimmen Sie jetzt ab. Das Ergebnis und die Teilnehmerzahl kann jederzeit sowohl von der aktuellen als auch von vergangenen Umfragen nachgeschaut werden.



Foto: Monster Ztudio/shutterstock.com

## Im Juni starten geführte Touren aus dem Murgtal Wandertouren Programm

**Im vergangenen Jahr erlebte Urlaub in Deutschland und in der eigenen Region einen großen Aufschwung. Manch einem wurde erst bewusst, wieviel Schönes und Unbekanntes es in der Umgebung zu entdecken gibt. Auch wer diesen Sommer etwas weiter verreist, kann zwischendurch die kleinen Fluchten in nächster Nähe zur Erholung nutzen. Deshalb wurden einige Highlights zusammengestellt, darunter geführte Wanderungen, neue historische Touren und Rallies für Kinder.**

### Ab Juni wieder geführte Wandertouren mit neuen Themen-Highlights

Unter dem Titel „Murgtal Wandertouren 2021“ hat der Tourismus Zweckverband „Im Tal der Murg“ wie schon im Vorjahr ein Booklet im Taschenformat erstellt, in dem nahezu 70 geführte Wanderungen enthalten sind. Die ersten Touren finden im Juni den aktuellen Regeln entsprechend in kleineren Gruppen statt: Laut Verordnung sind geführte Wanderungen mit bis zu 20 Personen und unter Einhaltung der allgemeinen Corona-Regeln (Maske sofern kein Abstand möglich ist, Kontaktdatenabgabe, nachgewiesener negativer Schnelltest, Impfung oder Genesen-Nachweis) erlaubt.

Die von erfahrenen Wanderguides geführten Touren rund um Gaggenau, Gernsbach, Loffenau, Weisenbach und Forbach führen durch wunderschöne Landschaften und bieten je nach Tour Naturerlebnisse, sportliche Action, Entspannung oder spannende Geschichten zu besonderen Orten. Dabei sind auch wieder die klassischen Highlights wie Flussbett-touren, Sonnenaufgangs- und Vollmondwanderungen.

Neu ist in diesem Jahr die Tour „Auf den Spuren der Murgschiffer“ mit Bernd Schneider am 11. Sept. sowie eine Serie von Wanderungen unter dem Titel „Gaggenauer Geschichten & Musik“ im Kurpark Bad Rotenfels (Beginn jeweils um 18 Uhr): Sa., 19. Juni, Mid-sommerserenade, Di., 13. Juli, Grimmig Grimmig, Di., 20. Juli,

Steig in meine Mokassins, Di., 10. Aug., Geschichten aus dem Morgenland, Di., 17. Aug., Irlands Zauber und Sa., 11. Sept., Herbstserenade.

Alle Wanderungen findet man im Booklet „Murgtal Wandertouren Programm 2021“, das beim Zweckverband „Im Tal der Murg“, in den Verteilstellen der beteiligten Gemeinden von Gaggenau bis Forbach sowie bei der Baiersbronn Touristik kostenlos erhältlich ist. Außerdem kann es online unter [www.murgtal.org](http://www.murgtal.org) und [www.baiersbronn.de](http://www.baiersbronn.de) bestellt oder heruntergeladen werden.

Auch das Infozentrum Kaltenbronn veranstaltet geführte Wanderungen, beispielsweise So., 11. Juli, um 14 Uhr eine „Metropolenwanderung“, die Einblicke in das „Großstadtleben“ der Waldameisen gibt. Die dreistündige Tour von 3 km Länge ist für die ganze Familie geeignet, aber nicht kinderwagentauglich. Sa., 24. Juli, 11 Uhr ist Förster Martin Hauser mit Interessierten ab 12 Jahren „Auf den Spuren des Auerhahns“ unterwegs. Die 4 km lange Wanderung beantwortet viele Fragen zum bedrohten Waldvogel, der auch das Wappentier des Infozentrums Kaltenbronn ist.

### Neue Wanderwege durch historische Orte und Rallies für Kinder

Für Wanderfans gibt es im Murgtal erst vor Kurzem angelegte Touren durch besonders reizvolle Orte zu entdecken: Die „Historische Runde Weisenbach“ führt über 5 km um den Ortskern des Erholungs-ortes und erklärt anhand von rund 30 Stationen historische Gebäude und Hintergründe. Bei der auf 7,5 km erweiterten Runde erhält man am Weinberg Einblick in die jahrhundertalte Geschichte des Weinbaus in Weisenbach.

In Gernsbach lässt sich die 800-jährige Geschichte des Ortes über eine digitale Stadtführung entlang von 34 Stationen rund um die historische Altstadt entdecken. Via QR-Code oder online erhält man Infos auf Deutsch, Eng-



Auch auf dem Chaisenweg findet eine geführte Bürgerwanderung statt. Foto: Bodo Krohn

lich, Französisch. Neu ist eine Altstadt-Rallye für Kinder, bei der es an 11 Stationen Aufgaben zu lösen gilt. Ebenfalls für Familien gedacht ist die neue Baum-Rallye, bei der Kinder anhand eines Plans den Kurpark durchstreifen und dabei einiges über einheimische und exotische Bäume lernen können. Parkplan, Fragen und Lösungen stehen ebenso wie der Flyer zur Altstadt-Rallye unter [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de) zum Download bereit.

### Kulinarische Genüsse unterwegs

Seit Kurzem sind auch die Restaurants in Baiersbronn und im Murgtal wieder für Besucher geöffnet und laden zu einem leckeren Imbiss auf der Wanderung oder einem genussvollen Menü in kleiner Runde ein. Interessierte Bürger sollen sich im Vorfeld direkt beim gewünschten Restaurant über die aktuellen Test- und Hygieneregeln sowie vorhandene Plätze erkundigen.

Patrick Schreib, Tourismusdirektor von Baiersbronn, zu den Erfahrungen seit der Wiederöffnung: „Wir freuen uns, unseren Gästen in Baiersbronn und Murgtal in den geöffneten Hotels und Restaurants wieder zahlreiche kulinarische Einkehrmöglichkeiten bieten zu können. Auch Übernachtungen sind mit den entsprechenden Testeinrichtungen vor Ort problemlos möglich. Die Rückmeldungen unserer Gäste und Tourismusbetriebe seit Pfingsten zeigen, dass die Konzepte sehr gut angenommen werden und sich die Abläufe gut eingespielt haben.“



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

## Veranstaltungen vom 19. bis 27. Juni

### Samstag, 19. Juni

**7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Gaggenauer Marktplatz**  
18 Uhr, **Gaggenauer Geschichten Garten**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: AK Tourismus und Freizeit

### Sonntag, 20. Juni

10 Uhr, **Brunch/Frühstapen mit Musik**, Naturfreundehaus Moosbronn, Veranstalter: Naturfreunde Karlsruhe e.V.

12 Uhr, **Matinee - Musik tut Gutes**, Traischbachstadion Gaggenau, Veranstalter: Röm. Kath. Kirchengemeinde Gaggenau, Pfarrgemeinde St. Marien Gaggenau

### Montag, 21. Juni

16 Uhr, **Sonnwendfeier - BRAZ FÊTE**, Fußgängerzone, vor der Kirche St. Josef, Veranstalter: BRAZ GANG e.V.

### Mittwoch, 23. Juni

**7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau**

### Samstag, 26. Juni

**7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Gaggenauer Marktplatz**  
10.30 Uhr, **Geführte Fahrradtour „Tour de Murg Kirchentour“**, Murtalradweg von Baiersbronn nach Hörden, Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

## Energietipp - Schon bei der Wahl der Wohnung auf die Energiekosten schauen

**Die Energieagentur Mittelbaden informiert in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg auf was Bürger bei der Wahl der Wohnung im Hinblick auf die Energiekosten achten sollten.**

Bereits in der Wohnungsanzeige müssen die wichtigsten Kenndaten zum Energieverbrauch der Immobilie angegeben werden. Eine wichtige Informationsquelle ist zudem der Energieausweis. Er zeigt, mit welchen Heizkosten Bürger künftig zu rechnen haben. Bei der Wohnungsbesichtigung sind Vermieter, Verkäufer oder Makler verpflichtet, den Energieausweis vorzulegen. Für die Heizkos-

ten ist es von Vorteil, wenn die Wohnung an möglichst vielen Seiten von anderen Wohnungen umgeben ist. Auch der Dämmzustand des Hauses hat großen Einfluss auf die Heizkosten. Schlecht gedämmte Wohnungen heizen sich zudem im Sommer stark auf. Schließen die Fenster nicht dicht, wird das Heizen teuer und Zugluft macht das Wohnen ungemütlich. Elektroheizungen verursachen zudem deutlich höhere Kosten als Heizungen, die mit Erdgas oder Öl betrieben werden. Auch die Warmwasserbereitung mit Strom kann teuer werden. Veraltete Durchlauferhitzer oder große Wasserboiler treiben die Energieko-

sten besonders in die Höhe. Ist ein Balkon oder Trockenraum vorhanden? Dann kann auf einen elektrischen Wäschetrockner verzichtet werden.

Der Vermieter oder Verkäufer sollte um eine Kopie des Energieausweises gebeten werden. Falls man den vorherigen Mieter kennt, sollte man sich die letzte Heizkostenabrechnung zeigen lassen und die Gesamtkosten sowie die Wohnfläche notieren. Anhand dieser Informationen schätzen die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Mittelbaden gerne die energetische Qualität der Wohnung ein.

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose individuelle Energieberatung an. Corona-bedingt gibt es derzeit nur telefonische Beratung.

Der nächste Termin in Gaggenau ist am Mi., 14. Juli, von 14 bis 17.45 Uhr. Die Anmeldung kann telefonisch unter 07222 159080 oder per E-Mail unter [kontakt@energieagentur-mittelbaden.de](mailto:kontakt@energieagentur-mittelbaden.de) erfolgen.

Weitere Beratungsangebote sind bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH unter [www.energieagentur-mittelbaden.de](http://www.energieagentur-mittelbaden.de) verfügbar.

## Förderung der Zahngesundheit in Kitas und Schulen in Corona-Zeiten

**Die Corona-Pandemie stellt die Gruppenprophylaxe vor große Herausforderungen. Seit mehr als einem Jahr kann die Regionale Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit (RAGZ) des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden nicht mehr vor Ort in den Kindergärten und Grundschulen sein. So konnten die zahnärztlichen Reihenuntersuchungen durch das Gesundheitsamt und die Paten-Zahnärzte sowie die reguläre Gruppenprophylaxe nicht durchgeführt werden.**

Um Information und Wissen rund um die Zahngesundheit auch in Corona-Zeiten zugänglich zu machen, hat die RAGZ für die Gruppenprophylaxe neue kreative Wege und Aktionen entwickelt. „Kinder brauchen immer wieder Anregungen, Erinnerungen und Impulse, damit sie die Bedeutung eigener Gesundheit erfassen und Zahnpflege sowie gesunde Ernährung verinnerlichen können“, betont Jugend-

zahnärztin Natalya Huxmann. Eine wirksame Barriere durch eine gesunde Mundhöhle und ein heiles Mundimmunsystem sind wichtig zur Vorbeugung vor Infektionen. Sie können ein wichtiger Baustein für die Prävention einer Covid-19-Infektion und generell für die Stärkung der Immunabwehr sein. Auch wenn die Gruppenprophylaxe nicht wie sonst möglich ist, stattdessen die RAGZ alle Erstklässler im laufenden Schuljahr mit einem Zahn-Putz-Set aus, das über die Schulen verteilt wird. Neben Bürste und Becher gibt es auch einen Brief mit Kernbotschaften für die Zahngesundheit und eine Zahnputz-Anleitung. Eine wichtige Empfehlung für die Eltern ist die regelmäßige Kontrolluntersuchung beim Zahnarzt.

Damit die Zahnhygiene bei allen Kindern gut klappt, soll der im ersten Corona-Jahr erstellte Videofilm „Zähneputzen mit Emmi und Ben“ noch mehr zum Einsatz kommen.

Die beiden „kleinen Stars“ können nunmehr per Smartphone QR-Code als vertraute Freunde sehr einfach beim Zähneputzen helfen. Der Code kann von einer Magnetfolie, die sich zusammen mit dem Zahnputzset in den verteilten Stofftaschen befindet, eingescannt werden. Der Videofilm, der nicht nur bei den Kindern gut ankam und viel Lob erhielt, wurde zwischenzeitlich auch von der Landesarbeitsgemeinschaft für Zahngesundheit als Übungsfilm auf deren Homepage gestellt.

Die zum Schuljahresstart im vergangenen Herbst initiierte interaktive Aktion „Frühstücksbox-Parade“ für die Schulkinder der ersten Klassen wird auch im kommenden Schuljahr weitergeführt, denn ein verantwortungsvoller Umgang mit der eigenen Ernährung muss gelernt werden. Ernährung ist Bestandteil des Sachunterrichtes im gemeinsamen Bildungsplan, den die RAGZ nach Bedarf der Schulen

regelmäßig mit Materialien unterstützt. Bei der „Frühstücksbox-Parade“ sind die Schulkinder zu einem Fotowettbewerb aufgerufen, denn die schönsten Fotos mit den gesündesten Leckereien in Vesperdosen steigern das Interesse am Thema Ernährung. Die Lehrkräfte können mit den Kindern Fotokollagen für die Klassenzimmer basteln, die abwechslungsreiche und gesunde Ernährungsmöglichkeiten demonstrieren und Appetit auf zahngesundes Essen wecken.

Alle ersten Schulklassen der Grundschulen und Sonderpädagogischen Beratungs- und Betreuungszentren (SBBZ), die teilnehmen, werden mit den kreativen Spielen rund um die Ernährungspyramide belohnt.

Weitere Information sowie der Link mit dem „Zahnputztauberlied“ unter [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de) (Rubrik Gesundheit/Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit).

## Anmeldeschluss für den Ferienspaß am kommenden Montag

**Bis einschließlich Mo., 21. Jun., werden noch Anmeldungen für den Ferienspaß im Ferienspaßbüro angenommen.**

Danach erfolgt die automatische Zuteilung und die Familien werden per E-Mail informiert, welche Kurse das angemeldete Kind besuchen

darf. In der Stadtbibliothek können die Ferienpässe dann an drei Tagen Anfang Juli abgeholt und die fälligen Gebühren bezahlt werden. Die

Termine werden den Eltern bei der Zuteilung der Kurse direkt mitgeteilt und auch nochmals separat bekanntgegeben.



## Entdeckertouren an der Murg: Gaggenauer Ferienspaß bietet neue Aktionsreihe „Stadt-Land-Murg“ an – noch mit vielen freien Plätzen!

**Sieben Exkursionen und Ausflüge widmen sich dem Thema Wasser und der Murg in ganz unterschiedlichen Facetten.**

„Wir möchten den Kindern die unerschöpflichen Erlebnismöglichkeiten, die die Murg vom Ursprung bis zur Mündung bietet, nahebringen“ beschreibt Heidrun Haendle, Leiterin des städtischen Kulturbüros, die Idee für die neue Reihe „Stadt-Land-Murg“ im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms. Über 80 Plätze stehen Kindern und Jugendlichen zur Verfügung, um die Murg und ihre Nutzung durch die Industrie auf unterschiedliche Weise zu entdecken.

Am 30. August wird ein markantes Industriedenkmal in Baiersbronn angesteuert. Die Glashütte Buhlbach galt während ihrer Blütezeit im 17. und 18. Jahrhundert als größte und bedeutendste Glashütte im Schwarzwald. Wasser und Holz waren reichlich vorhanden, um diese frühe Industrialisierung in Gang zu bringen. Heute ist der Kulturpark mit den historischen Glashüttengebäuden und einer Dauer Ausstellung Buhlbach ein sehr malerisch gelegenes Ziel.

In Raumünzach ist die Murg besonders schmal und bietet ein spektakuläres Flussbett mit riesigen Granitfelsen und Gumben. Gleich an zwei Ter-



Bei der Flussbettwanderung gibt es vieles zu entdecken.

Foto: StVw

minen lädt der Ferienspaß zu einer Flussbettwanderung mit Bademöglichkeiten ein (29. Juli und 9. August).

Ein Highlight ist sicherlich für alle technikinteressierten Kinder die Exkursion zur Schwarzenbach-Talsperre am 12. August. Die Talsperre aus heimischem Granit ist 400 Meter lang und 65 Meter hoch. Sie staut eine Wassermasse von mehr als 14 Kubikmeter ausschließlich durch ihr Gewicht. Zudem ist das komplexe Rohrleitungssystem eines der frühesten Bauwerke zur Erzeugung von Energie. Da

der Stausee auch ein beliebter Ausflugsort ist, dürfe eine Bootsfahrt nicht fehlen, so Ute Acri vom Ferienspaßbüro.

In Forbach gibt es am 17. August den abenteuerlichen Mühlenpfad direkt vom Flusslauf aus zu entdecken. Dieser gilt auch als Refugium für Wassermoseln und Eisvögel. Unterhalb des Eulenfelsens gibt es idyllische Badeplätze mit Steinmühlen und Glassteinen an der Murg.

Die Murgtäler Flößer hatten einen riskanten Beruf. Der gefährliche Weg auf dem Was-

ser war lang, da er sie vom Murgtal, den Rhein hinunter bis nach Holland und meist zu Fuß in die Heimat zurückführte. Im Hördener Flößer-museum wird die Tradition der Murgschiffer mit vielen anschaulichen Fotos und Modellen sichtbar. Am 23. August öffnet der Heimatverein den Kindern das Haus Kast und baut mit ihnen im malerischen Innenhof ein Floßmodell.

Im unteren Murgtal fließt die Murg eher gemächlich, kann sich aber nach heftigem Regen und Schneeschmelze zum reißenden Hochwasser verwandeln. Bei Rastatt wurde der Fluss aufgrund von Maßnahmen zum Natur- und Hochwasserschutz umgestaltet. Dadurch ist ein neuer Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen entstanden. Pamina-Rheinguide Bernhard Unser geht am 18. August mit den Kindern auf den letzten 10 km der Murg mit dem Rad auf Entdeckungstour. Die Anreise ist mit der S-Bahn.

Die Anmeldung zu allen Ausflügen und Exkursionen ist auf [www.ferienspass-gaggenau.de](http://www.ferienspass-gaggenau.de) noch bis 21. Juni möglich.

Beratung und Informationen über das Ferienspaßangebot erhalten interessierte Eltern auch im Kulturbüro der Stadt Gaggenau unter der Telefonnummer 07225 962-513.

## Kirchen-Tour de Murg startet durch

**Die sinkenden Inzidenzzahlen ermöglichen es, dass die Kirchen-Tour de Murg wie geplant am Sa., 26. Jun., starten kann.**

Die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau lädt ein zu dieser Tour entlang der Murg in herrlicher Natur mit Blick auf die schönen und interessanten Kirchen des Murgtals. Vieles gibt es zu erfahren in den kleinen Führungen in der Kirche der Evangelisch-methodistischen Gemeinde in Baiersbronn, der katholische

Kirche in Schönünzach, der katholischen Kirche in Forbach sowie der evangelischen St. Jakobskirche in Gernsbach, bevor die Tour an der evangelischen Radfahrerkerkirche in Hörden endet.

Die Leitung der Tour liegt bewährt bei Stefan Fritz. Begleitet wird die Tour durch Pfarrer Hartmut Friedrich und Ernst Kraft aus der SE Gaggenau. Die Tour ist für Hobby-Radler gut fahrbar. Die evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich ein zu diesem ökumenischen

Projekt inmitten von Natur und besonderen Orten und freut sich auf die Begegnungen auf der Tour und in den Kirchen.

An der Tour kann teilnehmen, wer geimpft, genesen oder getestet ist. Bei den Kirchenbesuchen ist den örtlichen Hygienekonzepten zu folgen, ebenso bei der Bahnfahrt.

Es besteht auf der kompletten Radstrecke Helmpflicht. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bei Baiersbronn Tourismus,

Telefon 07442 84140 oder per E-Mail an [service@bairersbronn.de](mailto:service@bairersbronn.de) erforderlich.

Der Fahrradsonderzug startet um 8.06 Uhr in Ludwigshafen Hauptbahnhof mit verschiedenen Zustiegsmöglichkeiten bis Baiersbronn. Hier startet die Tour um 10.30 Uhr am Bahnhof.

Für die Rückfahrt in Richtung Karlsruhe gibt es einen Sonderhalt des Radexpress um 18.24 Uhr in Gaggenau-Hörden.

## Gewaltprävention in der Innenstadt

**Seit Ende März gab es in der Gaggenauer Innenstadt, beispielsweise im Bereich Murgtalcenter und Bahnhof, eine starke Zunahme von Straftaten – die meisten Täter waren unter 14 Jahren. Polizei, Stadtverwaltung und der Verein „Lebenswertes Murgtal e.V.“ haben sich der Problematik angenommen. Vergangene Woche zogen die Verantwortlichen eine erste Bilanz.**

Der Schwerpunkt der Delikte lag im Bereich Körperverletzungen, Bedrohungen, Beleidigungen und Sachbeschädigungen. 22 Anzeigen konnten bisher der Staatsanwaltschaft Baden-Baden vorgelegt werden, erklärte Georg Bierbaums, Jugendkoordinator des Polizeireviers. Die meisten Verfahren mussten allerdings wieder eingestellt werden, da die Täter noch nicht strafmündig waren. Da durch den Einsatz von zivilen und uniformierten Polizeibeamten keine Vertrauensbasis bei den teilweise polizeibekannt Tätern aufgebaut werden konnte, sei man dem Verein Lebenswertes Murgtal für dessen Einsatz dankbar. Dieser betrieb in den letzten Wochen eine „aufsuchende Jugendarbeit, um mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen“.

Auch Oberbürgermeister Christof Florus bedankte sich bei allen Beteiligten für ihre wichtige Arbeit: „Es sind die kleinen Bausteine, die uns stark machen und uns weiter vernetzen.“ Das Konzept der aufsuchenden Jugendarbeit sollte ursprünglich mit Kindgenau umgesetzt werden, was aber aufgrund von Personalmangel nicht möglich war. Deshalb sei man dem Verein Lebenswertes Murgtal, der vor wenigen Wochen als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt wurde, für seine Arbeit sehr dankbar.

„Insgesamt waren 50 Personen in Teams aufgeteilt. 31

Personen waren vom Präventionsverein, acht von der Fachstelle Sucht und elf waren ehrenamtliche Helfer. Jedes Team hatte einen Sozialarbeiter dabei,“ berichtete Andreas Seitz, Geschäftsführer des Vereines. „Die Jugendlichen waren immer unterwegs, das Wetter spielt hierbei beispielsweise gar keine Rolle. Viele sind froh, dass sie nun endlich wieder zur Schule gehen können“ erklärt Seitz.

Diese Erfahrungen teilte auch Sabine Geiges vom Verein Lebenswertes Murgtal. „Am Anfang sind einige Jugendliche regelrecht vor uns geflüchtet, wurden aber mit der Zeit neugierig und haben sich dann über die Ansprechpartner sehr gefreut. Vieles geschah auch aus Langeweile – die Schule und deren Struktur hat den Jugendlichen gefehlt. Die meisten sind echt anständige Kids.“

Mit einigen Eltern habe es bereits Gespräche gegeben, von denen die meisten positiv verlaufen seien, berichtete Renate Fütterer vom Jugendamt des Landkreises. Leider würde es nicht bei allen betroffenen Eltern ein Problembewusstsein geben. Ein weiteres Problem seien sprachliche Barrieren, die man abbauen müsse.

Oberbürgermeister Florus kündigte an, dass der neue Leiter des Jufaz, Volker Symannek, ein Konzept zur aufsuchenden Jugendarbeit erstellen werde, welches auch dem Gemeinderat vorgelegt werden soll.

Vorstandsmitglied Michael Pfeiffer betonte, dass bei den verschiedenen auffälligen Gruppen auch differenziert werden müsse. Nicht alle Altersklassen seien für die Arbeit des Vereines offen genug. Jugendprobleme ließen sich leider nicht völlig aus der Welt schaffen, erinnerte daran, dass es erst in den vergangenen Tagen wieder zu Vandalismus gekommen sei.

## Vandalismus im Murgpark

**In der Nacht vom vergangenen Donnerstag wurden in der Murguferanlage zahlreiche Mülleimer aus den Halterungen genommen und ausgeleert. Der darin enthaltene Müll wurde anschließend verteilt.**

Wenig begeistert sind hier von die Mitarbeiter der Stadtreinigung, die jeden Tag mit vollem Einsatz bei der Arbeit sind, um den Bürgern ein sauberes Stadtbild bieten zu

können. Dennoch müssen die städtischen Mitarbeiter beobachten, dass solch sinnlose Aktionen in letzter Zeit zunehmen. Ebenso betroffen ist der Kurpark in Bad Rotenfels.

Die Stadt Gaggenau appelliert an die "Vandalen" ihr sinnloses Handeln zu überdenken, das nicht nur für zusätzliche Arbeit und Ärger sorgt, sondern auch auf Kosten der Allgemeinheit geht, die die Schäden letztendlich zu tragen hat.



Kein schöner Anblick - herausgerissener Mülleimer im Murgpark.  
Foto: StVw

Termine **KIND**genau.e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

## Küchenwerkstatt - süße Früchtchen

**Mo., 28. Juni, 15 bis 17 Uhr**

Mit Früchten der Jahreszeit werden wir heute Leckereien zubereiten und natürlich gleich vernaschen.

Anmeldung bis Do., 24. Juni unter: Marija.Hatz@kindgenau.de  
Kostenfreies Angebot  
Bitte eine Schürze und Haarband mitbringen.

## Diese Woche im Josef-Treff

**Fr., 18. Juni, 9 bis 14 Uhr**

selbsthergestellter Edelstein- und Mineralien-schmuck von Inge Siegel

**Sa., 19. Juni, von 9 bis 13 Uhr**

Kuchenverkauf des Förder-

vereins der Grundschule Gaggenau Selbach

**Mo., 21. Juni, 16 bis 19 Uhr**

Sonnwendfeier mit der BRAZ Gang,  
Kuchen, Waffeln und Musik

## Willkommensbonus für neue Abo-Kunden - Verkehrsverbände und Land werben um Fahrgäste / Gratis-Monat bei Kauf einer Jahreskarte

**Ein Jahr fahren, einen Monat sparen: Das Land Baden-Württemberg und der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) belohnen den Neueinstieg in den öffentlichen Nahverkehr. Wer sich von Juli bis Oktober für ein Jahres-Abonnement des KVV entscheidet, erhält einen Monatsbeitrag geschenkt.**

Der „bwWillkommensbonus“ ist Teil einer landesweiten Werbeaktion, mit der die Verkehrsverbände in Baden-Württemberg Fahrgäste (zurück-)gewinnen möchten.

„Durch die Corona-Pandemie waren auch bei den Verkehrsunternehmen im KVV die Fahrgastzahlen massiv eingebrochen. Nun wollen wir mit dieser Aktion zusammen mit dem Land einen Anreiz schaffen, damit wieder mehr Menschen auf den umweltfreundlichen ÖPNV umsteigen. Denn nur mit einem starken ÖPNV wird es uns gelingen, die ge-

steckten Klimaschutzziele zu erreichen“, erklärt KVV-Geschäftsführer Dr. Alexander Pischon. Der KVV richtet seinen Fokus aber nicht nur auf die Gewinnung neuer Fahrgäste: „Auch bei unseren vielen Stammkunden, die uns in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten und ihr Abo nicht gekündigt haben, werden wir uns in den kommenden Monaten mit tollen Aktionen bedanken“, kündigt Pischon bereits an.

Den „bwWillkommensbonus“ in Form eines Gratis-Monats erhalten alle Neukunden, die im Aktionszeitraum vom Juli bis Oktober beim KVV ein Abo abschließen oder ein Jahresticket kaufen und so einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten. Als Neukunde gilt, wer im Aktionszeitraum nicht bereits Inhaber eines Abos oder einer Jahreskarte ist.

Der KVV beschränkt die Aktion aber nicht nur auf das baden-

württembergische Verbundgebiet, sondern ermöglicht auch allen Interessenten im rheinland-pfälzischen Teil des Verbundes, den Geschenk-Bonus in Anspruch zu nehmen.

Den „bwWillkommensbonus“ gibt es beim Kauf folgender KVV-Tarifprodukte: Jahreskarte (Barzahler, Abo mit monatlicher oder jährlicher Abbuchung), AboFix, Firmenkarte, Firmenkarte Online, Jobtickets BW (KVV), KombiCard/KombiCard Partner, Karte ab 65, MONA-Jahreskarte, „Rastatts Starke Karte“-Jahreskarte.

Ausgenommen von der Aktion sind Abo-Tickets für Schüler und Auszubildende (SchoolCard, Ausbildungs-Monatskarte). Bei Schülerabos hatte das Land Baden-Württemberg über die Verkehrsverbände im letzten Jahr und im April Beiträge zurückerstattet.

Seit Ausbruch der Pandemie

im März 2020 hat der KVV rund 14 Prozent seiner Abo-Kunden verloren, zeitweise gingen die Fahrgastzahlen durch die Lockdown-Maßnahmen von Bund und Land um bis zu 75 Prozent zurück. Derzeit beträgt die Auslastung bei Bussen und Bahnen immer noch nur rund 50 Prozent. Dennoch hat der KVV auch in der Pandemie sein leistungsstarkes Mobilitätsangebot auf Bitte der Politik in nahezu vollem Umfang aufrechterhalten. „Ich bin sehr zuversichtlich, dass bei einem weiteren positiven Pandemieverlauf und den nun vollzogenen Lockerungsschritten sowie unseren Aktionen zur Kundenbindung die Fahrgastzahlen in den kommenden Monaten wieder ansteigen werden“, blickt Pischon optimistisch in die Zukunft.

Mehr Informationen zum „bwWillkommensbonus“ sind unter [kvv.de/willkommensbonus](http://kvv.de/willkommensbonus) verfügbar.

### ZUHAUSE GESUCHT



Silba.

Foto: Tiere brauchen Freunde

**Silba**, ist eine zweijährige noch etwas unerfahrene Mischlingshündin. Mit dem richtigen Menschen an ihrer Seite wird sie aber alles schnell lernen.

Zwei niedliche **Babykatzen** (vermutlich zwei Mädchen) möchten ebenfalls in ein neues Zuhause. Die beiden sind sieben bis acht Wochen alt und sollten später Freigang haben.

Tiere brauchen Freunde Baden-Baden, [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de), Tel. 07221 9929770, bitte auf AB sprechen

## Online-Veranstaltung „Wärmewende im Unternehmen“

**Die Regionale Kompetenzstelle Energieeffizienz Mittlerer Oberrhein (KEFF) und die Wirtschaftsregion Mittelbaden (WRM) laden interessierte Bürger in Kooperation mit der Energieagentur Mittelbaden recht herzlich zum digitalen Energietisch am Do., 24. Juni, ein. Von 14.30 bis 16.30 Uhr soll das „Thema Wärmewende im Unternehmen“ Bürgern nähergebracht werden.**

Zunächst erfolgt ein Impulsvortrag des Kompetenzzentrums

Wärmewende der Klima- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA), gefolgt von einem Vortrag zum Klimaschutzkonzept des LK Rastatt mit Schwerpunkt Wärmeplanung von Simon Friedmann (Klimaschutzmanager des Landkreis Rastatt). Anschließend stellt die Umwelt- und Energieagentur Karlsruhe (UEA) die Wärmeplanung in der Praxis und Umsetzungsbeispiele vor. Der digitale Energietisch schließt mit einem Praxisbericht der Firma Schöck Bauteile GmbH aus Baden-Ba-

den zu Erfahrungen im Unternehmen.

Auf der Website der WRM [www.wirtschaftsregionmittelbaden.de](http://www.wirtschaftsregionmittelbaden.de) oder per E-Mail unter [katharina.stelzl@keff-bw.de](mailto:katharina.stelzl@keff-bw.de) können sich Interessierte zum Energietisch anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bei Anmeldung bis 18. Juni und Angabe einer Postadresse wird außerdem ein kleines Snack-Paket zum Genuss während der Veranstaltung zugesendet.

## Öffnungszeiten der Gartenabfallplätze im Juli und August

**Über die Monate Juli und August werden für die städtischen Gartenabfallplätze die Öffnungszeiten angepasst.**

Der Gartenabfallplatz in Bad Rotenfels öffnet immer donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr und samstags von 13 bis 17.30 Uhr. In Ottenau kann jeden Samstag von 12 bis 18 Uhr angeliefert werden, in Michel-

bach ebenfalls samstags von 13 bis 17.30 Uhr.

Baum- und Strauchschnitt bis zu einer Stärke von 30 Zentimetern sowie Heckenschnitt sind getrennt voneinander anzuliefern. Dies gilt ebenso für Grünschnitt /-gut wie Gras, Laub, Blumen und Unkräuter, welche zudem frei von Fremdkörpern und Verpackungsrück-

ständen sein müssen.

Bauholz, Zäune, Sandkisten, bearbeitetes oder behandeltes Holz, Kompost und organische Bestandteile des Hausmülls, Exkremate von Stalltieren vermischt mit Einstreu, Grün- gut mit Pflanzenkrankheiten, Fallobst, Friedhofsabfälle, Bauschutt und Steine dürfen nicht angeliefert werden.



## Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

### Sachbücher aus dem Dorling Kindersley Verlag

**Das große Buch der Werkzeuge:** Über 200 Handwerkzeuge im Portrait ; Auswahl, Funktion, Verwendung, 2020. - 256 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-3997-5

SY: Wmo

Für Werkzeugliebhaber zeigt dieses Buch in einer Art Nachschlagewerk über 200 (Hand-) Werkzeuge. Für jedes Gerät wird Zweck, Anwendung, Pflege und Aufbewahrung knapp erläutert.



Fotos: Dorling Kinderley Verlag

**Praxisbuch Holz:** Techniken, Werkzeuge, Projekte, 2020. - 399 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4007-0

SY: Wok

Werden Sie selbst zum Schreinermeister und kreieren Sie mit diesem Buch individuell entworfene und handgefertigte Möbelstücke & Einrichtungsaccessoires aus Holz. Von den nötigen Werkzeugen, den gängigen Holztechniken bis zu den 100 schönsten Holzarten – erfahren Sie alles, was Sie wissen müssen, um Ihr Können in 25 attraktiven Holzprojekten unter Beweis zu stellen.



Brewer, Sarah:

**Richtig Essen - Gesund Leben:** Der ultimative Ernährungsratgeber für ein langes Leben, 2020. - 224 S.

ISBN 978-3-8310-4188-6

SY: Vcl

Reich illustrierter Ernährungsratgeber, der insbesondere den Einfluss der Ernährung auf das Altern veranschaulicht, mit vielen Rezepten und einem Vier-Wochen-Ernährungsplan.



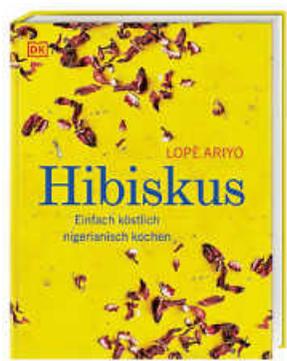
Ariyo, Lopè:

**Hibiskus:** Einfach köstlich nigerianisch kochen, 2021. - 190 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4241-8

SY: Xeo 215 Nigeria

Bunte Farben, frische Zutaten, intensive Aromen – so überraschend vielfältig ist die westafrikanische Küche. Lopè Ariyo lädt Sie ein, die Küche ihrer Heimat Nigeria kennenzulernen und zeigt Ihnen in diesem ganz persönlichen, farbenfrohen Kochbuch, wie sie mit einfachen, frischen Zutaten geschmacksintensive Gerichte für jede Gelegenheit kreieren. Mit diesen Rezepten eröffnet sich Ihnen eine ganz neue Geschmackswelt in Ihrer Küche.



Moine, Marie-Pierre:

**Die Küche der Provence:** Genießen wie in Südfrankreich, 2021. - 304 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4197-8

SY: Xeo 213 Frankreich

Mit viel Leidenschaft präsentieren die Köchin Marie-Pierre Moine und der erfahrene Chefkoch und Papst der provenzalischen Küche Gui Gedda die Crème de la Crème der Küche ihrer Heimat: von saftig geschmortem Lamm mit Honig und Rosé über würziges Pistou bis zu süßen Lavendelkexen.



Dweck, Alyssa:

**Die wunderbare Welt der Vagina und Vulva:** Antworten auf all deine Fragen zu Menstruation, Zyklus, Sex und mehr, 2021. - 191 S. : Abb. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4171-8

SY: Veq

Egal ob es um Eisprung, Schwangerschaft, Intimpflege, Geschlechtskrankheiten oder Hormone geht, in diesem Ratgeber erfährt frau alles, was sie rund um ihren Intimbereich wissen muss. Für einen aufgeklärten und selbstbewussten Umgang mit der eigenen Weiblichkeit.



Wilson-Powell, Georgina:

**Was ist wirklich nachhaltig?:** In über 140 Tipps zu mehr Klimafreundlichkeit im Alltag, 2021. - 224 S. : Abb.

ISBN 978-3-8310-4074-2

SY: Uas 8

Muss man leere Joghurtbecher auswaschen? Wie grün sind E-Autos? Und ist eine vegane Ernährung wirklich immer besser für unseren Planeten? Dieser einzigartige Ratgeber bringt Licht ins Dunkel und liefert fundierte Antworten auf über 140 alltägliche Fragen rund um diese Themen.



Tourneau, Anne:

**Style meets Nachhaltigkeit,** 2021. - 175 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4179-4

SY: Xen 41

Ein Ratgeber für alle, die einen vollen Kleiderschrank haben und sich doch die Frage stellen, was ziehe ich heute an. Umweltbewusst und nachhaltig ist es, bereits gekaufte Kleidungsstücke perfekt zu kombinieren und sich von Überflüssigem zu trennen. Anne Tourneau, Stylistin für TV- und Modeproduktionen, hilft mit einem 10-Schritte-Programm sich typgerecht und für jede Situation passend anzuziehen.



## Kommunale Gesundheitskonferenz initiiert Projekt „Bewegte Apotheke“

**„Fit bleiben und Spaß haben“ ist das Motto des begleiteten Spaziergangs, der in der Region neu angeboten wird.**

Teilnehmen können alle Menschen ab 65 Jahren – egal ob gut zu Fuß, mit Rollator oder Handicap. Jüngere Personen dürfen selbstverständlich auch mitgehen. Fünf Kommunen – die Städte Gaggenau, Rastatt und Baden-Baden sowie die Gemeinden Bietigheim und Sinzheim – werden in Kürze das Projekt „Bewegte Apotheke“ als wöchentliches einstündiges Bewegungsangebot im Freien einführen, das jeweils an einer Apotheke startet.

Die Initiative ging von der Arbeitsgruppe „Gesund älter werden“ der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden aus. Die „Bewegte Apotheke“ ist ein Ansatz, der sich laut Gabi

Klisch von der AOK bereits in der Praxis bewährt hat. Wie der Altersmediziner Dr. Peter Ulrich bekräftigt, dient das Angebot der sozialen Einbindung und dem Erhalt der Mobilität als wichtige Faktoren für ein gesünderes Älterwerden.

Die „Bewegte Apotheke“ ist das erste „Aktivprojekt“, das über die Kommunale Gesundheitskonferenz auf den Weg gebracht wird. Es wird als niederschwelliges quartiernahes Bewegungsangebot in den beteiligten Städten und Gemeinden kostenfrei und ohne Verpflichtung durchgeführt. Beim gemeinsamen Spaziergang werden auch leichte Übungen zum Erhalt der Beweglichkeit angeboten. Ein Bewegungstrainer begleitet die Gruppe, Sportkleidung ist nicht erforderlich.

Die Arbeitsgruppe der Kommunalen Gesundheitskonferenz unterstützt die Vorbe-



„Bewegte Apotheke“ bald schon in der Schwarzwald-Vital Apotheke in Gaggenau  
Foto: Adobe Stock

reitung und Durchführung der Angebote. So bieten der badische Sportbund und mehrere Vereine vor Ort eine entsprechende Ausbildung der Übungsleiter an. Die AOK übernimmt über einen Kooperationsvertrag weitgehend die Kosten der Übungsleiter. Die beteiligten Kommunen ko-

ordinieren die Angebote und vermitteln bei Interesse Ansprechpartner.

Weitere Informationen unter [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de) (Rubrik Landratsamt/Gesundheit/Kommunale Gesundheitskonferenz) sowie [www.baden-baden.de](http://www.baden-baden.de).

## 75 Jahre Sportvereinigung Ottenau

**Am vergangenen Dienstag bestand die Sportvereinigung Ottenau genau 75 Jahre. Sie wurde am 15. Juni 1946 als „allgemein sporttreibender Verein“ ins Leben gerufen. Sie ist aus dem Zusammenschluss von Turnerbund Ottenau und Fußballverein Ottenau hervorgegangen. Der Turnerbund Ottenau wurde 1886 und der Fußballverein Ottenau 1922 gegründet. Die Turner blicken also in diesem Jahr auf eine 135-jährige Geschichte zurück und die Fußballer können im nächsten Jahr das 100-jährige Jubiläum feiern.**

Das Zusammengehen beider Vereine im Jahr 1946 war nicht freiwillig. Nach dem Ende des 2. Weltkrieges wurden Sportvereine von den alliierten Siegermächten aufgelöst und ihr Vermögen beschlagnahmt. Erst nach und nach wurden bestimmte Sportarten und die Neugründung von Sportvereinen unter strengen Auflagen wieder zugelassen. In der französischen Besatzungszone wurde verfügt, dass in ei-

ner Gemeinde oder in einem Stadtteil nur ein einziger Sportverein tätig sein durfte und die Vereine ihre traditionellen Namen aufgeben sollten. Turnen war aufgrund seiner historischen Bedeutung für die vormilitärische Ausbildung noch eine Weile verboten. Erst ab dem Jahr 1948 waren wieder turnerische Aktivitäten in Ottenau zu verzeichnen.

Später war die Neugründung der Sportvereine unter ihren früheren Namen wieder zulässig. Vielerorts gingen Zweckbündnisse auseinander und die traditionellen Vereine wurden wieder reaktiviert. Nicht so in Ottenau. Hier blieben die Sportler zusammen und der neue Verein wurde im Jahr 1955 als Sportvereinigung Ottenau ins Vereinsregister beim Amtsgericht Rastatt eingetragen.

Schon vor dem Krieg gab es faktisch eine Zusammenarbeit beider Sportvereine. 1912 hatte der Turnerbund Ottenau das Faustballspiel für sich entdeckt und das sogenannte „Volkstur-

nen“ - der Vorläufer der heutigen Leichtathletik - wurde eingeführt. Während das Turnen in einer Halle beim Gasthaus zum Strauß stattfand, musste für diese Sportarten ein neues Freigelände gefunden werden. Dieses fand man in der damaligen „Sau-Au“ - das Gelände wo sich das heutige Murgstadion befindet. Von der Gemeinde Ottenau wurden Grundstücke gepachtet und in Eigenarbeit hat der Turnerbund den ersten Turn- und Spielplatz geschaffen.

Als 1922 der Fußballverein Ottenau gegründet wurde, hatte dieser zunächst keinen eigenen Platz. Er musste gegen Entrichtung einer Gebühr auf dem Sportplatz in Gaggenau spielen. 1923 wurde von der Gemeinde Ottenau dem Fußballverein ebenfalls in der „Sau-Au“ ein besserer Acker zur Verfügung gestellt. Dieser musste in Eigenarbeit hergerichtet werden und im Juli 1923 konnte dann dort zum ersten Mal Fußball gespielt werden. Danach ging es mit dem Fuß-

ballverein steil bergauf. Turnerbund und Fußballverein haben den dann gemeinsam genutzten Sportplatz 1928 vergrößert und eine provisorische Umzäunung errichtet. Mit der zunehmenden Bedeutung der Leichtathletik in Ottenau - vor allem durch die Erfolge des legendären Läufers Jakob Scheuring, der Deutscher Meister und Europameister wurde - hatte man 1938 eine Aschenbahn angelegt.

Die Aktivitäten auf dem gemeinsam genutzten Sportplatz waren sicherlich der Hauptgrund, warum der aus der Not geborene Zusammenschluss beider Vereine schließlich dauerhaft und freiwillig war. In den 1950er Jahren wurde am Sportplatz in gemeinsamer Anstrengung aller Vereinsmitglieder das erste Clubhaus gebaut.

Mit der Gründung der Sportvereinigung hat der Sport in Ottenau einen stetigen Aufschwung erlebt. 1951 wurde in Ottenau begonnen, Tischtennis zu spielen. 1957 wurde ne-

ben Turnen, Leichtathletik und Fußball Tischtennis als vierte, gleichberechtigte Abteilung hinzugefügt. In diesem Jahr wird also 70 Jahre Tischtennis in Ottenau gefeiert.

Viele sportliche Erfolge und gemeinsame Feste wurden und werden gefeiert und es besteht eine harmonische Zusammenarbeit aller Abteilungen. Als weitere Großanstrengung wurde in den Jahren 1989 bis 1991 das neue Clubhaus mit bedeutender Eigenleistung gebaut. Ein herausragender sportlicher Erfolg war der Aufstieg der 1. Herrenmannschaft Tischtennis in die 2. Bundesliga im Jahr 2013.

Natürlich musste auch die Sportvereinigung im letzten und in diesem Jahr ihre Aktivitäten angesichts der Corona-Pandemie erheblich einschränken. Mittlerweile konnte erfreulicherweise das Sporttraining in allen Abteilungen wieder gestartet werden und man hofft, dass dieses Jahr am traditionell letzten Juli-Wochenende wieder ein Sportfest durchgeführt werden kann - auch wenn es aufgrund von Auflagen anders als gewohnt sein wird. Vor allem hofft man, dass nächstes Jahr das 100-jährige Jubiläum der Abteilung Fußball uneingeschränkt und gebührend in Ottenau gefeiert werden kann.



Der Bau des Clubhauses in den Jahren 1953/1954 war die erste große Gemeinschaftsleistung der neuen Sportvereinigung Ottenau.  
Foto: Sportvereinigung Ottenau

## Kultur

### Spenden-Endspurt - Jetzt noch die lokalen Musiker mit einer Spende unterstützen

**Dieser Tage wird viel von Lockerungen und tatsächlich auch wieder Live-Veranstaltungen gesprochen. Bis die Veranstaltungs-Maschinerie allerdings anläuft, wieder seriös geplant und den Künstlern ordentliche Honorare ausbezahlt werden können, dauert es noch etwas.**

Deshalb ist jetzt noch die gute Gelegenheit für die lokalen Musiker über die Aktion „Mein Gaggenau – Meine Kultur“ zu spenden, um die Reserven etwas aufzufüllen und einen gesicherteren Restart zu ermöglichen.

Der Veranstalter, das städti-

sche Kulturamt, freut sich über die bereits eingegangenen 5.600 Euro, die in 120 Überweisungen auf dem Konto des Kulturrings Gaggenau ankamen. Das erklärte Ziel der Initiatoren ist deshalb, die 6.000 Euro Grenze zu knacken.

Das knapp einstündige, ab-

wechslungsreiche Konzert ist noch bis Mo., 21. Juni, online verfügbar.

Informationen zu den Bands, wie man spenden kann, zur Aktion und den Link zum Konzertvideo sind unter [www.meingaggenau-meinekultur.de](http://www.meingaggenau-meinekultur.de) verfügbar.

## IMPRESSUM

**GAGGENAUER WOCHE**  
Gaggenau mit Ortsteilen,  
Ottenau, Bad Rotenfels,  
Freiolshelm, Hörden, Michelbach,  
Oberweier, Selbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

### Herausgeber, Druck und Verlag

**NUSSBAUM MEDIEN**  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

### Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
Fax 07033 3209459  
[gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## GEMEINDERAT

### CDU-Fraktion

#### Corona Sachstandsbericht

Endlich mal konnten wir beim Corona-Bericht positive Nachrichten vernehmen. Die 7-Tage-Inzidenz liegt nun auch im Landkreis Rastatt unter 35. Somit können die Corona-Maßnahmen, die uns seit November begleiten, nach und nach gelockert werden. Die vielen Testungsmöglichkeiten und die sich immer mehr bietenden Möglichkeiten zur Impfung zeigen nun Wirkung. Nun gilt es, nach und nach der Stadt mit seinem Einzelhandel und seiner Gastronomie neues Leben einzuhauchen. Hierbei möchten wir so gut es geht Unterstützung leisten, damit wir auch noch nach Corona in einer lebendigen, abwechslungsreichen und interessanten Stadt leben.

#### Maßnahme zur Stärkung von Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen in der Innenstadt: zeitlich befristete Ausweitung des kostenfreien Parkens in der Tiefgarage Murgufer

Nachdem sich jetzt also erste Öffnungsperspektiven für unsere Gastronomie und im Einzelhandel schrittweise abzeichnen, steht parallel dazu die Sanierung der Konrad-Adenauer-Brücke an, was wiederum eine Belastung für die Innenstadt darstellt. Aus diesem Grund hat die CDU-Fraktion am 12.05.2021 den Antrag gestellt, das Parken in der Tiefgarage Murgufer für die Dauer der Baumaßnahme gebührenfrei zu machen. In der Diskussion zwi-

schen Stadtverwaltung, Gemeinderat und Einzelhandel konnte man sich nun auf den Kompromiss verständigen, das kostenfreie Parken in der Tiefgarage von montags bis freitags eine Stunde früher, also bereits ab 16 Uhr, zu ermöglichen, um so die Belebung der Innenstadt zu fördern. Wir sind davon überzeugt, dass der Nutzen für die Stadt dabei die rechnerischen Kosten überwiegt.

### **Waldseebad Gaggenau -**

#### **Erlass einer Satzung über die Haus- und Badeordnung**

Mit dem Beginn der Sommerferien steht nun auch endlich die Eröffnung unseres neuen Waldseebads an. Das neue Bad mit seinen vielen Attraktionen, mit chemisch-technischen- als auch Naturbädern macht eine neue Haus- und Badeordnung notwendig. Diese wurde nun vom Gemeinderat beschlossen.

Andreas Paul

andreas.paul@rat-gaggenau.de

## **Freie Wählergemeinschaft**

### **Ersatzbeschaffung von Spielgeräten für den öffentlichen Kinderspielplatz in der Hugo-Junkers-Straße auf dem Hummelberg**

Laut Frau Henschel, Abteilung Umwelt der Stadt Gaggenau, sind einige Spielgeräte in die Jahre gekommen und gehören deshalb ausgetauscht. Es ist deshalb erforderlich an einer Neugestaltung zu arbeiten. Dies hat Frau Henschel, mit der ihr eigenen Begeisterung, auch vorgestellt. Die Planungen sehen hierbei Kosten in Höhe von insgesamt ca. 80.000 Euro vor, welche aber auf 2 Jahre verteilt werden sollen. Für uns von der FWG gut angelegtes Geld. Hinsichtlich Zuschüsse wird noch geprüft ob und wie man welche erhalten kann.

### **Corona Sachstandsbericht**

Die Infektionszahlen sinken und sinken. Das bedeutet mehr und mehr Erleichterungen für das tägliche Leben. Auch gibt es in der Stadt immer mehr Testcentren, die es ermöglichen, auch kurzfristig ein Café oder Restaurant zu besuchen. Erfreulich sind auch die Sonderimpftermine, die durch Privatpersonen organisiert und durch die Stadt Gaggenau unterstützt wurden.

### **Stärkung von Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen in der Innenstadt**

Die Wirtschaftsförderung und das Citymanagement der Stadt Gaggenau haben Pläne erarbeitet um das Innenleben der Stadt wieder anzukurbeln. Hierbei werden sowohl die Gaggenauer als auch die Ortsteil-Vereine mit einbezogen. Das Wir-Gefühl soll hiermit gestärkt werden. In der Planung sind sowohl die Herbstmesse als auch der Weihnachtsmarkt. Erfreulich ist auch, dass ab 16 Uhr das Parkhaus Tiefgarage Murgufer kostenfrei ist.

### **Waldseebad Gaggenau**

Außer dem Erlass einer Satzung über die Haus- und Badeordnung gab die Verwaltung bekannt, dass die Eröffnung des Waldseebades am 29. Juli um 17 Uhr erfolgen soll. Wir von der FWG freuen uns über diese Nachricht und hoffen, dass der Wettergott mitmacht, um die Eröffnung auch tatsächlich feiern zu können.

Heinz Adolph, Telefon: 07225 72351

## **SPD-Fraktion**

### **Waldseebad soll am 29. Juli eröffnet werden**

Der Gemeinderat hat die Haus- und Badeordnung für das neue Waldseebad verabschiedet. Wesentlich interessanter dürfte für viele Bürger unserer Stadt sein, dass das Bad noch vor den Sommerferien eröffnet werden soll. Auch wenn es sich in diesem Jahr um eine verkürzte Badesaison handeln wird, ist dies eine gute Nachricht für alle Freunde des Waldseebades. Die Fertigstellung entwickelte sich zur Zitterpartie - dennoch kann man an dieser Stelle schon mal festhalten, dass sowohl die Zeitpläne

als auch die Kosten beim Waldseebad nicht aus dem Ruder gelaufen sind. Dies ist bei Großprojekten dieser Art keine Selbstverständlichkeit und verdient unseren Respekt. Wir wünschen nun allen Badegästen in der zweiten Hälfte der Badesaison 2021 viel Spaß und Freude im runderneuerten Waldseebad.

### **Wir brauchen zur Stärkung der Innenstadt eine „Kultur des Möglichmachens“**

Wir sind uns im Gemeinderat über die Fraktionsgrenzen hinweg einig, dass unsere Einzelhändler und Gastronomen beim „Neustart“ nach der sehr langen Corona-Pause unterstützt und gestärkt werden müssen. Die weitere Entwicklung unserer Innenstadt hängt entscheidend davon ab, wie schnell bei uns das „normale Leben“ ohne größere Corona-Einschränkungen Platz greifen kann. Die Onlinebestellungen haben durch die Corona-Beschränkungen zwangsläufig zugenommen und nach der langen Zwangspause sind viele Menschen noch immer verunsichert und zurückhaltend. Deshalb braucht es jetzt auch gesellschaftliche Impulse, um wieder mehr Leben in die Stadt zu bringen. Gute Ideen für Aktivitäten und Events gibt es genügend. Wir müssen uns jetzt einfach trauen, diese Ideen auch anzupacken und umzusetzen. Wir müssen so schnell und konsequent wie möglich die „Kultur des Absagens und Verbotens“ hinter uns lassen und in die „Kultur des Möglichmachens“ eintauchen. Die vorübergehende Reduzierung der Parkgebühren in der Tiefgarage hat dabei aus unserer Sicht eine eher nachgelagerte Bedeutung. Sie kann aber durchaus einen kleinen positiven Zusatzeffekt bringen. Deshalb haben wir den Vorschlag, das kostenfreie Parken in der Tiefgarage Murgufer bis Ende September auf 16 Uhr vorzuziehen, unterstützt.

### **Corona-Bericht**

Die Corona-Infektion gehen auch in unserer Region auf breiter Front zurück, die Impfquoten steigen. Das sind eindeutig positive Entwicklungen, die uns insgesamt auf einen „guten Sommer“ mit möglichst wenig Einschränkungen hoffen lassen. Zwei Maßnahmen, die diesen Erfolg auf lokaler Ebene absichern sollen, wurden am Montag von der Verwaltung vorgestellt. Zum einen der „Lolli-Test“, der aktuell an insgesamt fünf Kindergärten mit beachtlicher Resonanz eingesetzt wird und zum anderen eine weitere zentrale Impfkation, bei der Anfang Juli vor allem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kleinerer und mittlerer Betriebe geimpft werden sollen.

### **Digitalisierung an Schulen**

Zumindest indirekt hat auch die Diskussion über die Digitalisierung unserer Schulen viel mit Corona zu tun, auch wenn der DigitalPakt Schule schon im ersten Halbjahr 2019 auf den Weg gebracht wurde. Aber durch Distanzunterricht, „Homeshooling“ und „Homelearning“ wurden die enormen Defizite im digitalen Bereich bundesweit sichtbar und erlebbar. Für unser „kommunales Kleinklima“ war sicher die Entscheidung, mit einem ortsansässigen Dienstleister zusammen zu arbeiten, hilfreich. Der Statusbericht zeigte jedenfalls, dass man bei den meisten Grundschulen zwischenzeitlich eine tragfähige Basis für digitale Unterrichtselemente geschaffen hat und dass bei den weiterführenden Schulen die noch notwendigen Infrastruktur-Maßnahmen in Angriff genommen wurden. Wir haben aber noch einige Arbeit vor uns, um die Gaggenauer Schulen zu einer kleinen Oase in der allgemeinen „digitalen Bildungswüste“ zu machen

### **Baubeginn bei Brückensanierung Konrad-Adenauer-Brücke verzögert sich**

Leider verschiebt sich der Start der Brückensanierung aufgrund verspäteter Materiallieferungen um ca. einen Monat. Der Gemeinderat hat an die Verantwortlichen die klare Erwartung formuliert, dass die Bauarbeiten vor Beginn des Weihnachtsgeschäftes abgeschlossen sein sollen.

Gerd Pfrommer, Tel: 07225 74102

## Bündnis 90/Die Grünen

### Wiederbelebung der Gaggenauer Innenstadt

Wir unterstützen gerne die Maßnahmen der Stadtverwaltung zur Stärkung des Einzelhandels, der Gastronomie und den Dienstleistungen der Gaggenauer Innenstadt. Jetzt, da langsam aber sicher die Normalität im Leben der Bürger wieder Einkehr hält, ist es von besonderer Wichtigkeit, dass der Einzelhandel, die Gastronomie und die Dienstleistungen vor Ort im Stadtzentrum so unterstützt werden, dass die schwierige Zeit hoffentlich bald vergessen werden kann und es im Nachhinein nicht zu bösen Überraschungen kommt. Die geplanten Plakataktionen, die nun wöchentlich vorgesehenen Einkaufs- und Begegnungsevents sowie das Angebot zum gebührenfreien Parken in der Tiefgarage sind gute Ansätze, die das Leben wieder in Schwung bringen können. An dieser Stelle bleibt nur der Appell an die Bürgerinnen und Bürger, mitzuhelfen, die Gaggenauer Innenstadt attraktiv zu halten und diese Angebote auch anzunehmen und zu nutzen. Denn wer möchte schon ein Stadtbild, in welchem Leerstände das herausragende Merkmal sind?

### Digitalisierung der Schulen

Wir freuen uns - und hier hatte ja die Pandemie durchaus ihr Gutes - dass nun die Digitalisierung der Schulen mit aller Kraft und somit zukunftsweisend ausgebaut wird. Die Grüne Fraktion begrüßt das Handeln der Stadt im Angesicht der pandemischen Bedrohung außerordentlich. Das sich nun einstellende Niveau des digitalen Ausbaus darf nach Fertigstellung der längst überfälligen digitalen Modernisierung jedoch nicht mehr unterschritten werden und es muss auf dem nun angestrebten und auch angepeilten höchsten Stand durch stetige Pflege gehalten werden.

### Lolli-Test in den Gaggenauer Kindergärten

Wieder erstattete die Stadtverwaltung ausführlichen Bericht über die Corona-Lage, unter anderem über die Einführung der Lolli-Test-Methode in den Gaggenauer Kindergärten. Unsere Fraktion pocht auf die flächendeckende Einführung in allen Einrichtungen, da sie für die Kinder mehr Sicherheit und gleichzeitig eine höhere Akzeptanz schaffen. Umso enttäuschender ist es zu hören, dass es noch immer nicht gelungen ist, alle Träger davon zu überzeugen und mit ins Boot zu holen. Wir hoffen, dass auch die Kindergärten in katholischer Trägerschaft die Tests einführen werden, unterstützt mit dem Know-how und der Logistik der Stadt. Und natürlich wären diese Tests auch für die Grundschulen die beste Lösung, zumal die Stadt bereits die notwendigen Strukturen hierfür aufgebaut hat.

## AUS DEN ARBEITSKREISEN

### Mittsommerserenade im Kurpark

Der „Gaggenauer Geschichten Garten“ eröffnet sein Sommerprogramm am Sa., 19. Juni, im Kurpark Bad Rotenfels mit einer Mittsommerserenade. Das Ensemble „Märchen und Musik“ (Musiktrio Saitenblasen und Erzählerin Mara) präsentiert sein neues Programm „Der Märchenbaum“ und musiziert und erzählt im Freien auf der Wiese, Treffpunkt beim Eingang Rotherma. Die Zuhörerinnen und Zuhörer werden gebeten, eigene Sitzgelegenheiten (Campingstuhl, Hocker oder Decke/Kissen) mitzubringen, da keine Bestuhlung vorhanden ist. Der Zugang ist ebenerdig und für Rollator und Rollstuhl geeignet. Bei Regen, Sturm oder Gewitter fällt die Serenade aus. Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit freut sich, in Kooperation mit der Erzählerin Mara (Dagmar Konermann) die uralte Erzähltradition wieder zum Leben zu erwecken. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen sich die Veranstalter. Beginn ist um 18 Uhr, die Dauer beträgt 90 Minuten zuzüglich Pause, Ende ist etwa um 20 Uhr. Die

Veranstaltung wird nach Maßgabe der zuständigen Behörde und unter Beachtung der aktuell geltenden Pandemie-Regeln durchgeführt. Es gilt:

- Erfassung der Kontaktdaten
- Auf dem Weg zum Platz muss eine Maske getragen werden.
- Die Maskenpflicht am Platz entfällt bei Einhalten des Abstandes von 1,5 Metern.

Für Fragen steht Dagmar Konermann (Mara) unter Tel. 0162 7746457 oder nach E-Mail an [mara@maerchen-und-menschen.de](mailto:mara@maerchen-und-menschen.de) zur Verfügung. Nähere Informationen auch unter [www.maerchen-und-menschen.de](http://www.maerchen-und-menschen.de)

## Seniorenrat

### Internetcafé öffnet nach der Corona-Pause am 17. Juni wieder

Das Internetcafé in der Marxstraße 7 in Gaggenau-Ottenau öffnet ab Do., 17. Juni, ab 14 Uhr wieder seine Pforten. Der Seniorenrat wird den Rest des Jahres, auch im August, wieder jeden Donnerstag für Bürger da sein. Allerdings wird dies nur für eine begrenzte Anzahl von Besuchern möglich sein. Für die Teilnahme wird ein aktueller Corona-Test benötigt - Geimpfte und Genesende sind hiervon befreit. Während der Beratung besteht Maskenpflicht. Die Beratungen finden aufgrund der Hygienevorschriften donnerstags in zwei Gruppen um 14 Uhr beziehungsweise um 15.15 Uhr statt. Es können jeweils fünf Beratungssuchende für maximal eine Stunde betreut werden. Daher ist eine vorherige telefonische Anmeldung beim Vorsitzenden Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder über E-Mail [seniorenrat-gaggenau@web.de](mailto:seniorenrat-gaggenau@web.de) erforderlich.

### Rückenschule im Fitnesscenter-Murgtal

Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem Fitness-Center seit Mi., 9. Juni wieder seine Kurse an - es gelten allerdings Einschränkungen.

Die Übungseinheiten werden auf eine halbe Stunde verkürzt, dafür wird eine Übungseinheit mehr angeboten. So beginnt um 9 Uhr die erste Einheit, um 9.30 Uhr die zweite und um 10 Uhr die dritte. Zu jeder Übungseinheit sind sechs Personen zugelassen. Während der Übungen besteht keine Maskenpflicht. Wer vollständig geimpft oder genesen ist, benötigt keinen Test, Sollte dies nicht der Fall sein, muss ein aktueller Test mitgebracht werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt.

### Seniorenrat Gaggenau hilft bei Schnelltestterminen

Den wöchentlich kostenlosen Corona-Schnelltest können die Bürger im Testzentrum in der Jahnhalle erhalten. Da die Buchung nur Online möglich ist und nicht alle Seniorinnen und Senioren eine Internetverbindung haben, bietet der Seniorenrat Gaggenau für die Buchung eines Termins seine Hilfe an. Bürger können sich telefonisch mit den Vorsitzenden des Seniorenrates in Verbindung setzen und gemeinsam einen Termin vereinbaren. Die Vorsitzenden sind erreichbar unter den Telefonnummern 07225 4174, Gerrit Große, und 07225 2770, Angelika Bleich. Für Rückrufe wurde ein Anrufbeantworter eingerichtet, auf dem die eigene Telefonnummer hinterlassen werden kann.

### Sprechstunde des Seniorenrates

Die Sprechstunde werden wir, solange die Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie gelten, im Rahmen einer telefonischen Beratung zu rechtlichen und sozialen Problemen anbieten. Anmeldungen bitte an den Vorsitzenden Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder per E-Mail an [seniorenrat-gaggenau@web.de](mailto:seniorenrat-gaggenau@web.de). Danach erfolgt eine Terminvereinbarung. Infos zum Internetcafé sind unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com> verfügbar.

## KIRCHEN

### denk-würdig

„Sie sehen so glücklich aus. Mitten in alledem können sie so glücklich aussehen, wenn sie spielen ...“ Das sagt Britt-Marie, die Hauptfigur in dem Roman „Britt-Marie war hier“ des schwedischen Autors Fredrik Backman. *Hartmut Friedrich.*



Es geht um Kinder auf der Schattenseite des Lebens, in Borg, einem abgelegenen Kaff in Schweden. Zwei von ihnen, Vega und Omar, haben es besonders schwer. Der Vater weggelaufen. Die Mutter verdient den Lebensunterhalt als LKW-Fahrerin, ist nicht viel zu Haus. Bis sie bei einem Unfall ums Leben kommt. Der ältere Bruder versorgt die beiden liebevoll. Dann wird er erstochen. Völlig unklar, wie es für Vega und Omar weitergeht. Aber es gibt noch die Kinderfußballmannschaft. Fast das einzige, was für sie das Leben lebenswert macht. Da können sie alles vergessen. Kurz nach dem Tod ihres älteren Bruders beobachtet Britt-Marie die Kinder beim Fußballspielen. Und da fällt dieser Satz: „Sie sehen so glücklich aus. Mitten in alledem können sie so glücklich aussehen, wenn sie spielen...“

Ich bin am Rand des Ruhrgebiets aufgewachsen, Einzugsbereich Dortmund. Da ist Fußball auch nicht einfach Fußball. Viel Freizeit als Kind und Jugendlicher habe ich auf dem Bolzplatz zugebracht. Was für die Kinder von Borg Fußball bedeutet, kann ich gut nachvollziehen, auch wenn ich behütet aufgewachsen bin.

Aber beim Fußball ist man ganz bei sich, kann man alles andere vergessen. Natürlich gilt das auch für andere Sportarten, auch für Spiele. Die kindliche Faszination für den Fußball holt mich immer wieder ein. Auch jetzt, wo die EM angefangen hat. Trotz aller berechtigten Kritik am Profisport. Wenn der Ball rollt, ist alles anders. Aber ich denke auch an die Kinder und Jugendlichen, die die ganze Zeit ihrem Hobby nicht nachgehen konnten. Hoffentlich hat das bald ein Ende.

Die Bibel malt ein Bild vom Frieden, in dem spielende Kinder eine Rolle spielen. "Die Plätze der Stadt sollen voll sein von Knaben und Mädchen, die dort spielen." (Sacharja 8,5) Ja, das ist Frieden: Kinder können ungefährdet spielen, was sie wollen. Denn: „Sie sehen so glücklich aus.“

Hartmut Friedrich, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau



Fotos: Hartmut Friedrich

## SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

[www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

**Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels**

**Sonntag, 20. Juni - 12. Sonntag im Jahreskreis**

9.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von den Kommunionkindern  
11 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von den Kommunionkindern  
Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

Bei schlechtem Wetter gibt es nur den Gottesdienst um 11 Uhr. Wenn der Gottesdienst um 9.30 Uhr entfällt, wird dies auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Gaggenau unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de) und in der örtlichen Presse samstags bekanntgegeben.

Neu: Der Gemeindegesang ist wieder erlaubt (mit Mundschutz), bitte bringen Sie zum Gottesdienst Ihr eigenes Gotteslob mit. Anmerkung zu den Anmeldungen im Kurpark: Falls eine Anmeldung über die Homepage nicht mehr möglich ist, können Sie auch direkt vor dem Gottesdienst im Kurpark das Formular zur Kontaktnachverfolgung ausfüllen. Bitte kommen Sie dann rechtzeitig zum Gottesdienst.

**St. Marien**



**Katholisches Pfarramt Gaggenau**

**Samstag, 19. Juni**

18 Uhr Musikalische Abendandacht mit Studenten der Musikhochschule Karlsruhe, Leitung: Andrej Jussow  
Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

**Dienstag, 22. Juni**

17.45 Uhr Rosenkranzgebet  
18.30 Uhr Heilige Messe  
Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

**St. Laurentius**



**Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels**

**Freitag, 18. Juni**

18 Uhr Rosenkranzgebet für alte und kranke Menschen  
18.30 Uhr Heilige Messe  
Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

**Mittwoch, 23. Juni**

18.30 Uhr Livestream der Heiligen Messe aus der St. Sebastian Kapelle unter [live.kath-gaggenau.de](http://live.kath-gaggenau.de)

**Maria Hilf**



**Katholisches Pfarramt Moosbronn**

**Freitag, 18. Juni**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

**Sonntag, 20. Juni - 12. Sonntag im Jahreskreis**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse musikalisch gestaltet von der Gruppe "Colors of friends" im Pfarrgarten Moosbronn

**Dienstag, 22. Juni**

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"  
18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche  
Neu: Der Gemeindegesang ist wieder erlaubt (mit Mundschutz), bitte bringen Sie zum Gottesdienst Ihr eigenes Gotteslob mit. Anmerkung zu den Anmeldungen der Sonntagsgottesdienste im Pfarrgarten Moosbronn: Falls eine Anmeldung über die Homepage nicht mehr möglich ist, können Sie auch direkt vor dem Gottesdienst das Formular zur Kontaktnachverfolgung ausfüllen.

## KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

### St. Jodok, Ottenau

#### Sonntag, 20. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier  
12 Uhr Taufe des Kindes Finn Steimer

### St. Johannes Nepomuk, Hörden

#### Samstag, 19. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier

### St. Nikolaus, Selbach

#### Sonntag, 20. Juni

19 Uhr Rosenkranz

#### Donnerstag, 24. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier

### St. Anna, Sulzbach

#### Sonntag, 20. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier

## KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.vorderes-murgtal.de

### Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr  
E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de  
Tel. 07222 9673245

Wir bitten Sie um Anmeldung zu den Gottesdiensten an den Sonn- und Feiertagen. Diese ist über unsere Homepage oder auch telefonisch über die Pfarrbüros möglich. Sie entlasten damit auch den Ordnerdienst der Ehrenamtlichen vor Ort.

#### Freitag, 18. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

#### Samstag, 19. Juni

18 Uhr Gemeindegottesdienst, Bischweier  
18.30 Uhr Gemeindegottesdienst gestaltet durch die kfd, Niederbühl

#### Sonntag, 20. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberweier  
9 Uhr Eucharistiefeier mit feierlicher Erstkommunion, musikalisch mitgestaltet von der Gruppe Exodus, Kuppenheim  
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit feierlicher Erstkommunion, musikalisch mitgestaltet von der Gruppe Ichthys, neues Pfarrheim, Muggensturm  
11 Uhr Eucharistiefeier mit feierlicher Erstkommunion, musikalisch mitgestaltet von der Gruppe Exodus, Kuppenheim

#### Dienstag, 22. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberweier  
18.30 Uhr Eucharistiefeier, neues Pfarrheim, Muggensturm

#### Mittwoch, 23. Juni

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle, Kuppenheim

#### Donnerstag, 24. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

## EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangel-kirche-gaggenau.de

#### Sonntag, 20. Juni

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Pfarrer Hartmut Friedrich.

11.30 Uhr im Pfarrgarten, Kiki (Kirche mit Kindern) Gottesdienst mit Pfarrerin Nicola Friedrich und Team.

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Pfarrsekretariat und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrerehepaar Friedrich, Tel. 07225 71358

## GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

### Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

#### Donnerstag, 17. Juni

20 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

#### Sonntag, 20. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

#### Dienstag, 22. Juni

18.15 Uhr Religionsunterricht

19.30 Uhr Zusammenkunft Bezirksämter und Vorsteher i.R. als Videokonferenz

#### Präsenzgottesdienste

Präsenzgottesdienste finden entsprechend der Inzidenzen des Landkreises statt. Die Teilnahme an den Präsenzgottesdiensten ist nur mit vorheriger Anmeldung beim Vorsteher möglich.

#### Video-Gottesdienste

Auf dem YouTube-Kanal der NAK-Süddeutschland wird jeden Sonntag um 9.30 Uhr ein Video-Gottesdienst übertragen. In unserer Gemeinde ist eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher.

### Jehovas Zeugen

#### Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Seit Beginn der Corona-Pandemie finden alle Gottesdienste als Zoom-Videokonferenz statt: Interessierte Teilnehmer an den virtuellen Zusammenkünften sind herzlich willkommen und können sich rechtzeitig telefonisch unter der Tel.-Nr. 07224 655 661 anmelden. Eine Teilnahme ist auch per Telefon möglich.

#### Donnerstag, 17. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Gemeinsames Graben nach geistigen Schätzen - diese Woche in 5. Mose 5-6

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

Bibelkurs-Thema: Was macht eine glückliche Familie aus?

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

Video: In der Familie Liebe zeigen

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Hesekeel-Buches

#### Samstag, 19. Juni

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: "Wie man gute Entscheidungen trifft"

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuhörerbeteiligung anhand der Zeitschrift "Der Wachturm" - Thema: "Was wir aus Jesu letzten Worten lernen"

**Christuskirche****Ev.-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 20. Juni**

10 Uhr Gottesdienst. Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bei Lothar Dieterle, Telefon 07228 9683792 oder E-Mail an lothar.dieterle@christuskirche-gernsbach.de. Beim Gottesdienstbesuch bitte eine FFP-2-Maske tragen.

**Rumänische Gemeinde****Samstag, 19. Juni**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Sonntag, 20. Juni**

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst).

**Dienstag, 22. Juni**

15 Uhr Seniorentreff

**KERNSTADT****KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT****Entdecker-Gottesdienst**

Unter dem Motto: "Gott macht unser Leben bunt" feiert die Seelsorgeeinheit Gaggenau am So., 20. Juni, um 16 Uhr den ersten Entdecker-Gottesdienst für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren mit ihren Familien. Das Besondere an diesem neuen Angebot ist, dass der kindgerechte Wort-Gottesdienst im Pfarrgarten von St. Laurentius in Bad Rotenfels stattfindet und die Familien auf selbst mitgebrachten Picknickdecken sitzen. Zudem wird jede Familie eine "Entdecker-Kiste" an ihrem Platz vorfinden. Bei schlechtem Wetter muss das Angebot leider entfallen. Diese Info wird über den Familien-Newsletter der Seelsorgeeinheit Gaggenau und über Verbunden\_bleiben mitgeteilt. Eine vorherige Anmeldung über die Homepage [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de) ist erforderlich. Zudem gelten die üblichen Abstands- und Hygieneregeln. Herzliche Einladung! ... Und die Picknickdecke nicht vergessen!



Foto: Christine Flescher

**Musik in St. Marien – Musik tut Gutes**

Bei der Abendandacht am Sa., 19. Juni, um 18 Uhr in der Kirche St. Marien, Bismarckstraße 51, musizieren Studierende der Hochschule für Musik in Karlsruhe. Mitwirkende: Henrike Fröhlich (Querflöte), Ya-Lun Cheng (Fagott), Yuria Otaki (Klarinette), Jih-Ting Wong (Piano). Sie präsentieren ein vielseitiges Programm mit Werken von Carl Reineke, Robert Schumann, Paul Jeanjean und Johannes Brahms. Die Künstler sind mehrfache Preisträger mit ihrem Instrument z. B. bei Jugend musiziert, Rising Stars etc. Die Pianistin Jih-Ting Wong ist Dozentin an der Hochschule für Musik in Karlsruhe. Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten für die caritative Arbeit der Seelsorgeeinheit Gaggenau. Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de) oder telefonisch im Pfarrbüro St. Marien 07225 3993.

**Endlich wieder Kiki**

Am So., 20. Juni lädt die evangelische Kirchengemeinde Kinder und ihre Familien um 11.30 Uhr zu einem Gottesdienst im Pfarrgarten neben der Markuskirche ein. Wir werden eine Geschichte von Jesus sehen, hören und spielen. Anschließend probieren wir aus, was wir mit unseren Beinen so alles machen können. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



Foto: Regina Eisele

**VEREINE KERNSTADT****Braz Gang****Sonnwendfeier - BRAZ FÊTE**

Der Sommer kommt und die BRAZ GANG wird die Gaggenauer Innenstadt aus dem pandemiebedingten Dornröschenschlaf erwecken. Am Mo., 21. Juni, feiern wir den kalendarischen Sommeranfang mit einem Nachmittag der selbstgemachten Musik. Die Sonnwendfeier der BRAZ GANG ist ein Mini-Live-Amateur-Musikfest unter freiem Himmel für alle Arten von Musik an dem alle Musizierenden teilnehmen können. Die BRAZ FÊTE ist öffentlich und ohne Eintritt. Feiern Sie mit uns! Waffel- und Kuchenverkauf beginnt ab 16 Uhr am Josef-Treff, Hauptstraße 30, Gaggenau. Wir freuen uns auf Sie! Mehr Infos unter [www.brazgang.de](http://www.brazgang.de).



Foto: BRAZ GANG

**Evangelisches Kantorat****2. Konzert "K32P"**

Am Sa., 19. Juni, um 11 Uhr findet das 2. Konzert "K32P" in der ev. Markuskirche Gaggenau statt. Zwei Musiker, ein Klavier,



Foto © Scott Lewis

Live-Musik in der Markuskirche.

Foto: Scott Lewis

ein Kontrabass, auf das Nötigste reduziert, inspiriert, vielseitig, harmonisch. Auf der Bühne zaubern Reiner Ziegler und Torsten Steudinger mit ihrer Spielfreude großartige und schöne Momente. Ihre Improvisationen in den unterschiedlichsten Stilrichtungen sind stets ein gekonnter Dialog. In dieser Besetzung entsteht viel Raum, um musikalisch zu interagieren und Unvorhergesehenes geschehen zu lassen. Der Einlass beginnt jeweils 30 Minuten vor den Konzerten und endet mit Konzertbeginn. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Bitte kommen Sie getestet, geimpft oder genesen.

## Panthers - Gaggenau

### 1. Herren mit neuem Coach zur Hallenrunde 2021/22

Die Panthers Gaggenau haben für ihre 1. Herrenmannschaft für die kommende Hallensaison 2021/22 mit Martin Ehrentraut einen neuen Trainer verpflichtet. Martin Ehrentraut ist in Handballkreisen kein Unbekannter und er wird mit seiner langjährigen Trainererfahrung die gute Arbeit seines Vorgängers fortsetzen.

Martin Ehrentraut war ein erfolgreicher Spieler für seinen Heimatverein TuS Durmersheim in der Regionalliga und Oberliga Baden-Württemberg. Danach begann er seine Trainerlaufbahn als Co-Trainer und später als Trainer der HSG Hardt. Zuletzt betreute er die HR Rastatt/Niederbühl die in der Landesliga spielt. Nach einem Jahr Pause möchte er nun bei den Panthers Gaggenau die Arbeit von Christian Kohlbecker, der nach 4 Jahren und einer abgebrochenen Saison 2020/21 aus beruflichen und privaten Gründen eine Pause einlegen wird.

**Anhang** Bild privat von Martin Ehrentraut

### Yannic Hitscherich wieder zurück zu den Panthers

Erfreulich ist, dass Yannic Hitscherich nach einem Jahr beim TuS Großweier wieder zu den Panthers zurückgekehrt ist um die Mannschaft und den Verein wieder zu unterstützen.

### 2. Herren Bezirksklasse

Der 2. Herrenmannschaft steht als Spieltrainer weiterhin Manuel Kuppinger zur Verfügung. Für die Managementaufgaben steht wieder Fabian Fürniß zur Verfügung. Auch hier gilt es den Anschluss wieder an die vergangene Saison zu schaffen.

### 1. Frauenmannschaft Landesliga -

#### Trainer Ralf Pferrer weiterhin an Bord

Wie bereits berichtet, steht Ralf Pferrer als Trainer für die Frau-



Neu-Trainer Martin Ehrentraut  
Foto: Jürgen Förderer

en weiterhin zur Verfügung. Er wird nun im zweiten Jahr seine erfolgreiche Arbeit fortführen.

### 2. Frauenmannschaft Bezirksklasse

Die Panthers haben auch wieder eine zweite Frauenmannschaft zur nächsten Saison gemeldet. Hierfür sind weitere Spielerinnen und eine Torhüterin noch herzlich willkommen. Auch hier gilt der Aufruf an Interessierte sich zu melden.

## Ski-Club Gaggenau



### Golfen zugunsten der Jugend

Am Sa., 3. Juli, findet das erste Golf and friends for kids-Turnier im elsässischen Soufflenheim statt. Am Turniertag wird nicht nur um Punkte gekämpft, viel mehr steht das Sammeln von Spendengeldern im Vordergrund, um unter anderem die Jugendabteilung des Ski-Club Gaggenau sowie eine Stiftung finanziell unterstützen zu können. Golfer und auch Nichtgolfer sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen und Anmeldung unter [golf-and-friends-for-kids.de](http://golf-and-friends-for-kids.de).

## TC Blau-Weiß Gaggenau



### Gelungener Auftakt der Herren 40

Der Auftakt der Herren 40 in die Medenrunde ist gelungen. Das Team um Mannschaftsführer Pascal Galitschke hat ihr Erstrundenspiel in der 1. Bezirksklasse gegen den TC im Wiesengrund mit 5:4 gewonnen. In der Regionalliga Süd-West haben in diesem Jahr nur vier Mannschaften gemeldet, die den Gruppensieg in Hin- und Rückspielen ermitteln.

### Damen 60

Stark ersatzgeschwächt muss die Damen-60-Mannschaft des TC BW Gaggenau die diesjährige Spielrunde bestreiten. Nicht unerwartet war deshalb die 0:6-Niederlage beim HTC Heidelberg. Die Spielerinnen Brigitte Putzing, Beate Goertz, Rita Müller und Uschi Lämmel waren in allen Einzeln chancenlos. Auch die beiden Doppel Putzing/Uschi Schneider und Goertz/Müller gingen, auch wenn einzelne Spiele umkämpfter waren, klar verloren. Wegen der dünnen Spielerinnendecke werden die Damen 60 in diesem Jahr bei allen Punktspielen einen schweren Stand haben.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de).

## OTTENAU



## VEREINE OTTENAU

## Schachclub Ottenau



### Neuer Anfängerkurs

Beim Schachclub Ottenau startet ein neuer Anfängerkurs. Los geht es am Fr., 25. Juni, 17.45 bis 18.45 Uhr, Anmeldung erforderlich. Danach geht es freitags weiter. Die Veranstaltung wird online stattfinden.

Weitere Informationen gibt es beim Vorsitzenden Raphael Merz, Tel. 07225 986746, E-Mail [raphael.merz@web.de](mailto:raphael.merz@web.de).

### Bitte beachten

Annahmeschluss für VEREINE  
ist Montag, 12 Uhr!



## EINRICHTUNGEN OTTENAU

### Kath. Kindergarten St. Antonius

#### Unimog für den Kindergarten

Der Kindergarten St. Antonius in Ottenau hat von der Firma Faiss in Horb am Neckar einen „Unimog“ zur Verschönerung für den Vorgarten geschenkt bekommen. Dabei handelt es sich nicht um einen Richtigen, sondern um einen Unimog aus Beton zum Bepflanzen. In einer Gemeinschaftsaktion des Unimog Clubs Gaggenau und der Firma Bilger wurde das Geschenk angeliefert und unter den staunenden Augen der Kinder an seinen neuen Platz gestellt. Die Kinder haben sich sehr gefreut und schon Ideen gesammelt, womit der Unimog bepflanzt werden soll. Ein herzliches vergelts Gott gilt allen Beteiligten.



Foto: CMM

## BAD ROTENFELS



### VEREINE BAD ROTENFELS

#### Gebetshaus Bad Rotenfels

##### Gebetshauskalender



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Jung und Alt gemeinsam in Gottes Gegenwart, vereint in Lobpreis und Gebet: Aufgrund der regionalen Lockerungen der Coronaverordnungen können ein Großteil der Veranstaltungen des Gebetshauses Bad Rotenfels nun wieder unter Berücksichtigung des Hygienekonzepts vor Ort im Gebetshaus stattfinden. Bitte beachten Sie, dass einzelne Veranstaltungen bis auf weiteres weiterhin

noch online stattfinden: Dienstags, 6.30 Uhr Early Bird - Morgenlob, Gebetsraum. Dienstags 9 Uhr, Online-Gebet über WhatsApp - für Anliegen von Familien, Anmeldung bei Anette Bäumllein, Tel. 07224 68961. Dienstags 19 Uhr: Online-Kerngebetsgruppe, Kleiner Saal. LGT (Lehrer- und Erziehergebetsstreffen für alle pädagogisch Tätigen) mit Gebet, Impuls und Ermutigung. Zeitlich flexibler Termin auf Anfrage und Anmeldung bei Elke Hautz, Tel. 017652800198:

##### Ankündigungen

Fr., 25. Juni, 19 Uhr: OneSong OnlinePrayer, Psalm 100 (Musik und Impuls Achim Rheinschmidt), Lobpreislied mit geistlichem Impuls online auf [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de). Mo., 28. Juni, 19.30 Uhr: Wächtergebet - für unsere Stadt, Gesellschaft und Politik, Gebetsraum. Weitere Informationen zum Gebetshaus in der Mühlstraße 20 in Bad Rotenfels und zu den einzelnen Gebetszeiten gibt es auf [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de).

##### Chorproben im Gebetshaus mit Achim Rheinschmidt starten wieder

Die sinkenden Inzidenzen führen zu Aufhebungen bei den Corona-Beschränkungen. Das heißt für Chöre, dass - unter Auflagen - wieder geprobt werden darf. Voraussetzung für die Teilnahme sind die 3Gs, d.h. Genesen, geimpft oder getestet. Bitte zur

Probe die entsprechenden Nachweise mitbringen. Es wird unter Berücksichtigung des Hygiene-Konzepts geprobt. Salt o vocale (moderner gemischter Chor) probt in 2 Gruppen ab Do., 17. Juni: Gruppe 1 - 19 Uhr, Gruppe 2 - 20 Uhr. Infos: [www.salt-o-vocale.de](http://www.salt-o-vocale.de) und Millenium Voices (Gospelchor) probt wieder ab Mi., 23. Juni, 19.30 Uhr, Infos: <https://wp.milleniumvoices.de>.

#### Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

##### Singstunde

Am Di., 22. Juni ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Bitte beachten Sie die Corona-Schutzmaßnahmen.

#### RMSV Bad Rotenfels



##### Absage Volksradfahren mit Gartenfest

Das geplante Volksradfahren mit Gartenfest am So., 20. Juni, muss leider abgesagt werden, wir hoffen das Event im nächsten Jahr wieder durchführen zu können und zählen auf das Verständnis der Bevölkerung.

Es wird baldigst eine Vorstandssitzung einberufen, da die Jahreshauptversammlung und das 50-jährige Jubiläum Stern-/ Zielfahrt nach Südtirol noch ausstehen.

1. Vorsitzender Marco Wiedenmann

#### Turnerbund Bad Rotenfels

##### TB Bad Rotenfels Gymwelt

##### Kurs: Beckenbodentraining und Rückenkräftigung

Neben der Stärkung des Beckenbodens befasst sich der Kurs mit der Kräftigung und Stabilisation des Haltungs- und Bewegungsapparates. Der Kurs für Frauen und Männer schult die Wahrnehmung des Beckenbodens sowie ein rückengerechtes Alltagsverhalten. Am Mo., 28. Juni, um 16.40 Uhr beginnt das Training in der Vereinsturnhalle Rotenfels. Der Kurs umfasst zehn Einheiten zu je 60 Minuten. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Für Mitglieder ist der Kurs kostenlos und für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Die aktuelle Corona-Verordnung des Landes muss beachtet werden. Voranmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

## EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

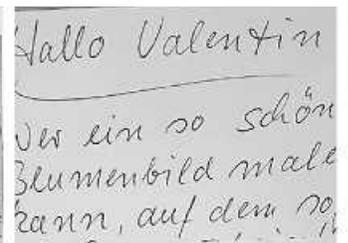
### Kath. Kindergarten St. Laurentius

#### Muttertagsgrüße mit Folgen

In den vergangenen Jahren besuchten die Kinder immer am Mittwoch nach Muttertag den Rentnerclub St. Laurentius und trugen Gedichte und Lieder vor.

Diese Tradition konnte aufgrund von Corona leider nicht fortgeführt werden. Jedoch waren die Kinder nicht untätig, sondern bastelten und bemalten Karten für die Senioren, die dann von Frau Rastetter vom Rentnerclub verteilt wurden. Diese Grüße hatten positive Folgen: Die Senioren überraschten die Kinder mit handgeschriebenen Karten, kleinen Geschenken und auch Süßigkeiten und drückten so Ihren Dank für die Aufmerksamkeit aus.

Der Kindergarten bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die Spende des Rentnerclubs. Wir alle hoffen, dass wir nächstes Jahr die Tradition wieder aufleben lassen können.



Dankeskarten der Senioren

Foto: Kindergarten

## FREIOLSHEIM



### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

#### Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr

Telefon: 07204 222

Fax: 07204 934683

E-Mail: [ortsverwaltung.freilandsheim@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.freilandsheim@rat-gaggenau.de)

Schwarzwaldhochstraße 31

### VEREINE FREIOLSHEIM

#### Obst- und Gartenbauverein Freilandsheim

##### Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte, der Verein lädt sehr herzlich zur Mitgliederversammlung ein. Die Veranstaltung findet am Sa., den 24. Juli, um 16 Uhr statt. Der Versammlungsort wird noch bekannt gegeben.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung der Verwaltung; 7. Satzungsänderung; 8. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft und Beisitzer; 9. Anträge; 10. Verschiedenes  
Die Satzungsänderung (TOP 7) ist erforderlich, damit der Verein als gemeinnützig eingetragen werden kann. Sie umfasst folgende Punkte (Änderungen sind kursiv markiert):

§2 Ziele des Vereins

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung §52.

§3 Selbstlosigkeit (neuer Paragraph)

Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

§4 Mittel des Vereins (neuer Paragraph)

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins.

##### §5 Vergütung (neuer Paragraph)

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

##### §13 Auflösung

Abs. 4.: Bei Auflösung, Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Ortschaft Freilandsheim, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Sinne von §52 Abgabenordnung zu verwenden hat.

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Sa., 10. Juli, beim Vorsitzenden Holger Abendschön oder einem anderen Vorstandsmitglied einzureichen.

Sollte die Corona-Situation eine erneute Verschiebung der Mitgliederversammlung erforderlich machen, wird der Verein umgehend informieren.

#### SC Mahlberg Freilandsheim



##### Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freilandsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr, Mahlberghalle Freilandsheim.

**Neu 2021:** Eine zweite Gruppe für Anfänger und Wiedereinsteiger mit leichten Mountainbike-Touren rund um Freilandsheim und Moosbronn. Treffpunkt mittwochs 18 Uhr, Mahlberghalle Freilandsheim.

Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen.

Infos: Jochen Zimmermann Tel. 07204 947240.

#### Bitte beachten



Um Ihre Bilder in der Gagggenauer Woche in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine Mindestauflösung von 300 dpi.

## HÖRDEN



### ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

**Ortsvorsteherin: Barbara Bender**

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: [ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de)

Landstraße 43

### VEREINE HÖRDEN

#### TV Hördens

##### Trainingsbeginn

Dank den Coronalockerungen dürfen wir wieder langsam loslegen - auf geht's ab sofort:

Montag:

15-16 Uhr, MuKiTu, Larisa

16-17 Uhr, MuKiTu, Larisa

17-18 Uhr, Kleinkinder, Larisa

18-19.30 Uhr, Just for Fun, Lea

18-19 Uhr, Jumping, Valentina

Mittwoch:

18-19 Uhr, Kindertanzen, Beverly/Tanja  
(Turnerheim oder Halle je nach Wetter)



Freitag:

15-16.30 Uhr, Geräteturnen, Altina

Natürlich alle Übungsstunden unter Coronaregeln und Hygienemaßnahmen: negativer Coronatest oder geimpft bzw. genesen - mit Vorzeigen des Nachweises. Bitte schon in Sportsachen zur Übungsstunde kommen - Umkleide darf nicht benutzt werden.

Ab Mo., 28. Juni, beginnt wieder Pilates um 20 Uhr.

Alles natürlich nur, wenn die Lockerungen so bleiben!

#### Kuchenverkauf

Am So., 27. Juni, veranstalten wir wieder einen Kuchenverkauf am Turnerheim (beim Sportplatz, Weinauer Straße 10a) an. Von 14 - 16 Uhr stehen wieder leckere selbstgebackene Kuchen und Torten bereit, um abgeholt zu werden. Natürlich wieder unter Einhaltung der Corona-Vorschriften - Maskenpflicht! Wer gerne einen Kuchen backen möchte, einfach melden unter [info@tv-hoerden.de](mailto:info@tv-hoerden.de). Danke.

#### Schachfreunde Hördens



##### Schach in Hördens

Der Spielabend der Schachfreunde Hördens findet bis auf weiteres immer mittwochs online statt. Training und Blitzschachturniere wechseln sich ab, Trainingstermine werden per Mail bekanntgegeben. Interessierte sind herzlich willkommen. Nähere Informationen unter Tel. 0157 79018796.

## MICHELBACH



### ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

**Ortsvorsteher: Ralf Jungfermann**

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: [ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de)

Otto-Hirth-Straße 18

### VEREINE MICHELBACH

#### Naturfreunde Michelbach

##### Naturfreundhaus Großer Wald

Ab 20. Juni Außenbereich sonntags von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Bitte aktuelle Coronaregeln beachten. Informationen: [www.nocasgrosserwald.de](http://www.nocasgrosserwald.de), Tel. 0177 9412136 oder 0151 12424365.

## OBERWEIER



### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

**Ortsvorsteher: Michael Barth**

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: [ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de)

Ortsstraße 54

### KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Pfarrbüro

Das Pfarrbüro Oberweier ist vom 24. Juni bis 13. Juli geschlossen.

#### Die Mitglieder des Seelsorgeteams sind folgendermaßen zu erreichen:

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,  
[ulrich.stoffers@kath-murgtal.de](mailto:ulrich.stoffers@kath-murgtal.de)

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder mobil 0151 41612256,  
[martin.sauer@kath-murgtal.de](mailto:martin.sauer@kath-murgtal.de)

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder mobil 0151 54184204, [norbert.kasper@kath-murgtal.de](mailto:norbert.kasper@kath-murgtal.de)

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder mobil 0163 3682190, [claudia.renz@kath-murgtal.de](mailto:claudia.renz@kath-murgtal.de)

Pfarrer i. R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,  
[gerhard.hemker@kath-murgtal.de](mailto:gerhard.hemker@kath-murgtal.de)

## VEREINE OBERWEIER

### Oberweierer Bogensportverein

#### Jahreshauptversammlung

Am Fr., 16. Juli findet um 19 Uhr die Jahreshauptversammlung des Oberweierer Bogensportverein statt. Aufgrund der immer noch dynamischen Corona-Situation wird die Versammlung online stattfinden. Auch hierzu sind alle Mit-



glieder und Freunde herzlich eingeladen. Bitte beim 1. Vorstand melden, wer teilnehmen möchte. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorstandes; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Kassiers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung durch die Kassenprüfer; 6. Wahl eines Wahlleiters; 7. Entlastung der Gesamtvorstandschafft; 8. Neuwahlen; 9. Wahl der Kassenprüfer; 10. Termine 2021 bis 2022; 11. Verschiedenes. Anträge und Anregungen teilen Sie bitte dem 1. Vorstand Michael Schimpf bis spätestens 9. Juli schriftlich mit.

## SELBACH



### ORTSVERWALTUNG SELBACH

#### Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390

Fax: 07225 1839032

E-Mail: [ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de)

Brunnenstraße 51

Montag, 18.30 - 20 Uhr, Nordic Walking. Verantwortlich: Erika Weber.

Montag, 19 - 20 Uhr, Body & Mind, Verantwortlich: Katja Rahner, Michaela Franz.

Mittwoch, Turnen und Tanz, Gruppe 1 ab Vorschulalter 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Gruppe 2 ab dem 3. Schuljahr 17.30 Uhr - 18.30 Uhr, Verantwortlich: Katja Rahner

Mittwoch, 19.30 - 20.30 Uhr, Fit und Gesund - Frauen. Verantwortlich: Michaela Franz

Freitag, 9 - 10 Uhr, Wirbelsäulengymnastik, Verantwortlich: Michaela Franz

### VEREINE SELBACH

#### Förderverein

### Ebersteingrundschule Selbach

#### Kuchenverkauf Josef-Treff Gaggenau

Am Sa., 19. Juni, findet von 9 bis 13 Uhr unser Kuchen- und Waffelverkauf in Gaggenau beim Josef-Treff statt. Wir bieten eine bunte Auswahl Torten, Kuchen und Muffins, außerdem noch frische Waffeln an.

Bitte halten Sie sich an die gültigen Abstands- und Hygieneregeln.

Die Kinder der Ebersteingrundschule und das gesamte Team des Fördervereins freuen sich über Ihren Besuch.

#### Turnerbund Selbach



#### Aufnahme Übungsbetrieb

Der Turnerbund Selbach will ab KW 25 in einigen Sparten/Abteilungen mit dem Wiedereinstieg in den Übungsbetrieb beginnen. Unter Beachtung der vorgegebenen Auflagen finden folgende Übungsstunden statt.

#### Schulturnhalle: (Nur vollständig Geimpfte, Genesene oder tagesaktueller Test)

Dienstag, 19 - 22 Uhr, Tischtennis - 4 Platten, Zusätzlich Einhaltung der Coronavorgaben des Tischtennisverbandes. Verantwortlich: Adrian Reiter.

Mittwoch, 18.45 - 19.45 Uhr, Aerobic - Fitness BBP and more, Neueinsteiger willkommen. Verantwortlich: Angelika Hornung, 07225 77101.

Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr, Fit for ever, auch für Neueinsteiger, Verantwortlich: Angelika Hornung, 07225 77101.

#### Vereinseigener Turnplatz: (im Freien, fällt ggf. bei schlechtem Wetter aus, Absprache mit dem Übungsleiter).

Montag, 15 - 16 Uhr, Seniorengymnastik. Verantwortlich: Erika Weber.

Montag, 17 - 18 Uhr, Fit for Kids, mit den Jungen und Mädchen ab 5 Jahre, 18 - 19 Uhr mit den Kids ab 9 Jahre. Verantwortlich: Tina Hartmann-Hylla.

### EINRICHTUNGEN SELBACH

### Kath. Kindergarten "St. Nikolaus"

#### Kindergarten St. Nikolaus pflanzt eigenes Gemüse an ...

Mit den bloßen Händen richtig in der Erde buddeln, Setzlinge pflanzen, Samen selbst einsäen, täglich gießen und beobachten wie das eingepflanzte Gemüse in unserem Hochbeet wächst und entsteht, dies erlebten die Kindergartenkinder vom Kindergarten St. Nikolaus in Gaggenau Selbach pandemiebedingt in der Notgruppenbetreuung.

Die Aktion "Gemüsebeete für Kids" wurde mit dem geschulten Team der Edeka-Stiftung im Rahmen ihrer Initiative "Aus Liebe zum Nachwuchs" durchgeführt und die Spenden der Pflanzen übernahm der ansässige Edeka-Markt.

Bei diesem Projekt wurden die Kindergartenkinder selbst zu Gärtnern und durch das eigene Ansäen des Gemüses sowie Pflegen, Ernten und das gemeinsame Essen, veränderte diese Aktion positiv ihre Einstellung zum Gemüse.



Kiga St. Nikolaus

Foto: AQ

## SULZBACH



### VEREINE SULZBACH

#### Obst- und Gartenbauverein Sulzbach



Foto: OGV Sulzbach

Über ein Jahr steht unser Vereinsleben bereits still. Ein Jahr, in welchem wir viele Veranstaltungen geplant hatten. Gerade un-

sere jüngsten Mitglieder freuen sich immer besonders auf unsere Jugendgruppe. Um diesen in der kontaktarmen Zeit eine Freude zu machen, hat die OGV-Verwaltung ihnen eine Bastelüberrraschung zukommen lassen. In dieser befand sich eine Filzeule, welche die Kinder mit einer Anleitung zusammenbauen konnten. Als Dank bekamen die Verantwortlichen bereits am gleichen Abend die ersten Bilder der strahlenden Kinder mit ihren Eulen.

### EINRICHTUNGEN SULZBACH

#### Freiwillige Feuerwehr Sulzbach

##### Absage Sommerfest 2021 FFW Abteilung Sulzbach

Trotz weiterhin sinkenden Zahlen hat die Verwaltung der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Sulzbach, entschieden, dass wir auch das geplante Sommerfest am Fr., 23. Juli, aufgrund der Covid-19 Pandemie absagen werden.

Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass wir euch im nächsten Jahr, wie gewohnt, bei uns im Gerätehaus empfangen dürfen

### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

##### Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechzeiten: Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1327

Fax: 07225 918757

E-Mail: [ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de)

Dorfstraße 88



## Wassonstnoch interessiert

#### Vegane Bohnenpaste

**Aus Kidneybohnen und verschiedenen Gewürzen entsteht diese leckere Paste. Sie schmeckt prima als Dip oder Aufstrich!**

**Portionen:** 2

**Zubereitungszeit:** 15 Minuten

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Rezeptautor/Rezeptautorin:** Sven Bach

##### Zutaten

1 Dose Kidneybohnen

1 kleine Zwiebel

1 kleine Knoblauchzehe

1 Chilischote

2 EL Olivenöl

2 EL Tomatenmark

70 ml Gemüsebrühe oder Rotwein

0,5 TL Kreuzkümmel

0,5 TL Paprikapulver

Salz, Pfeffer

##### Zubereitung

Kidneybohnen in einem Sieb gründlich abspülen.

Zwiebel und Knoblauchzehe fein würfeln. Chili entkernen und fein schneiden.

Olivenöl in einem Topf erhitzen. Zwiebel und Knoblauch leicht anbraten, Tomatenmark, Bohnen und Chili dazugeben und bei leichter Hitze alles anbraten. Mit Gemüsebrühe oder Rotwein ablöschen und mit Kreuzkümmel und Paprikapulver würzen. Die Masse im Topf pürieren, mit Pfeffer und Salz abschmecken.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

### Erfolgreich investieren und ein gutes Gewissen - GEHT DAS DENN??

Nachhaltige Solarbeteiligungen weltweit beim Marktführer ab € 10.000,- / 4,8 % Rendite p.a. / Laufzeit 10 Jahre!!!

- Investition in den größten Wachstumsmarkt -

**Interesse? Rufen Sie uns unter 07033-5266-75 an!**

**Wir stellen für Sie den Kontakt her.**

Emil-Haag-Straße 27  
71263 Weil der Stadt  
Fon 07033 5266-75  
[info@brigitte-nussbaum.de](mailto:info@brigitte-nussbaum.de)

**Brigitte Nussbaum**  
GmbH und Co. KG